

# K GEMEINDENACHRICHTEN KATZELSDORF

Die Neugestaltung des Schlossplatzes ist voll im Gang:

# Ein schöner Platz entsteht



## E-Mobil-Testaktion

Von links: GF Peter Müller (Firma ömobil), DI Gerald Stadner (Energie- und Umweltagentur NÖ), Bgm. Hannelore Handler-Woltran und UGR Ing. Markus Schöberl bei den Elektro-Testfahrzeugen. Mehr darüber auf Seite 23.

Bericht auf den Seiten 4/5

Lebenserfahrungen -  
Lebensweisheiten:  
Gespräch mit  
Friederike Seemann  
Siehe Seiten 12/13

23 Ferienspiele  
machten den Ort  
zu einem großen  
Spielplatz  
Siehe Seiten 24/25

Über 40 Kinder  
bei der Vereins-  
meisterschaft des  
Tennisclubs  
Siehe Seite 30





**Liebe Katzelsdorferinnen!  
Liebe Katzelsdorfer!  
Liebe Jugend!**

Heuer kann sich wirklich niemand über schlechtes Sommerwetter beschweren. Nach den vielen heißen Sommertagen und angenehmen Badetagen ist man fast froh, wenn jetzt im September die Temperaturen wieder etwas kühler sind und damit der Schulbeginn leichter fällt.

\*

Trotz der hohen Temperaturen hat sich in der Gemeinde während der Sommermonate viel getan.

Das Ferienspielprogramm für unsere Kinder war so umfangreich wie noch nie. Ich danke allen Vereinen, Organisationen und Privatpersonen, die sich jedes Jahr etwas einfallen lassen und ehrenamtlich unsere Kinder sinnvoll beschäftigen und ihnen schöne Erlebnisse ermöglichen.

\*

Beim Laurenzikirtag konnte heuer ein Besucherrekord vermerkt werden. Viele Kat-

zelsdorfer, ehemalige Bewohner, Freunde und Gäste ließen sich dieses traditionelle Straßenfest nicht entgehen. Herzlichen Dank dem Kirtagskomitee und allen aktiv beteiligten Vereinen und Organisationen.

\*

In der Volksschule wurde während der Ferienzeit zwei neue Smartboards installiert und ein Teil der Fenster neu gestrichen. Die Schutzwege wurden mit einer neuen verbesserten Markierung versehen.

\*

In den Sommermonaten wurde auch mit der Gestaltung des nördlichen Schlossplatzes gestartet. Die Grobarbeiten mit allen Einbauten und Erdbewegungen wurde vor Schulbeginn geschafft und die „ruhigen“ Pflasterarbeiten werden bis Anfang Oktober erledigt sein. Damit ist eines der größten und wichtigsten Bauvorhaben der letzten Jahre fast abgeschlossen. Danke allen für das Verständnis während der Bauarbeiten!

\*

Im August wurde die Gemeinde nach der Umsetzungsphase der gemeinsam erarbeiteten Maßnahmen auf ihre „Familienfreundlichkeit“ geprüft und wir erhalten im Oktober das endgültige Zertifikat „Familienfreundliche Gemeinde“. Darauf bin ich besonders stolz!

\*

Achtung! Die 40km/h-Tafeln sind jetzt alle montiert, passen Sie im Sinne der Sicherheit Ihre Geschwindigkeit an, es kann ab jetzt gestraft werden!

Katzelsdorf ist bereits zum 3. Mal Bezirkssieger beim KilometerRadIn! Danke den fleißigen Radlern! Zum Radrekordtag gab es wieder ein Radlerfrühstück, bei dem Verbesserungsvorschläge diskutiert wurden.

\*

In der Zinnfigurenwelt wurde Anfang September die Sonderausstellung über Prinz Eugen und über Puppen eröffnet. Die vielen alten Puppen sprechen wieder ein neues Publikum an. Wenn Sie noch nie oder schon lange nicht in unserem Museum waren, jetzt wäre wieder eine günstige Gelegenheit dazu.

\*

Auch unsere „Herbstzeitlosen“ bieten wieder ein vielfältiges Programm, wo sicher jeder eine Veranstaltung findet, die ihn interessiert und die er nützen kann um Freunde und Bekannte zu treffen.

\*

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst und allen Schülern ein erfolgreiches Schuljahr.

Ihre Bürgermeisterin

*Klarmetre Kandler-Welham*

**Sprechstunden der  
Bürgermeisterin:**

**Dienstag: 17-19 Uhr**

**Freitag: 7.30 - 8.30 Uhr**

Anmeldung ist unbedingt  
notwendig!

## Prozess „Familienfreundliche Gemeinde“ erfolgreich abgeschlossen

Nach der 3-jährigen Umsetzungsphase des Maßnahmenplanes wird die Gemeinde Katzelsdorf am 24. Oktober 2013 in Linz mit dem endgültigen Zertifikat „Familienfreundliche Gemeinde“ ausgezeichnet.

Im Jahr 2009 entschloss sich der Gemeinderat sich dem Prozess des „FamilienAudits“ zu unterzeichnen. Zunächst wurde in einer Arbeitsgruppe der Ist-Zustand ermittelt und in Workshops und mit Fragebogen einen Maßnahmenkatalog erstellt. 2010 konnte das Grundzertifikat erreicht werden, innerhalb von drei Jahren sollten die Maßnahmen umgesetzt werden.

Im August überzeugte sich ein unabhängiger Prüfer über den Stand der Projekte, beim Laurenzikirtag zeigte eine Ausstellung im Gemeindeamt das Ergebnis. Diese Ausstellung wird es auch beim Sturmonifest zu sehen geben. Alle Projekte – außer dem langfristigen Projekt „Betreubares Wohnen“ – konnten zur Gänze umgesetzt werden.

**Projekt Sozialkoordinator:** Frau Eleonore Csitkovits und Frau Mag. Nicole Erker absolvierten die Ausbildung zur Sozialkoordinatorin.

**Projekt Eltern-Kind-Aktivitäten:** Diese Aktivitäten sind nicht an einen Ort gebunden und werden von verschiedenen Privatinitiativen, Vereinen und

**SPAR**



**Elisabeth GRAF e.U.**

Hauptstr. 73 • 2801 Katzelsdorf/L. • Tel.+Fax: 02622/780 00 • www.spar-graf.at



Ab sofort einfach und schnell kontaktlos bezahlen mit NFC-Technologie!



**EIN SCHNELLER TIPP VON SPAR.**

Mit etwas Glück können Sie Millionär werden: Schauen Sie einfach bei SPAR Graf vorbei. Dort können Sie in kürzester Zeit Lotto spielen. Mittels Quicktipp werden Ihre Glückszahlen per Zufall ermittelt.

Für folgende Spiele können Quicktipps abgegeben werden: Lotto, Toto, EuroMillionen, Zahlenlotto, ToiToiToi und Bingo. Zusätzlich können Sie Ihre Gewinnchancen erhöhen, wenn Sie den Joker spielen – das können Sie bei Lotto, Toto, EuroMillionen, Zahlenlotto und Bingo.

Mo. - Fr. 6:50 - 19:00 Uhr • Sa. 6:50 - 18:00 Uhr • Freitag, 25.10. und Donnerstag, 31.10.2013 jeweils bis 20:00 Uhr geöffnet!

# „Bürgerfreundliche Gemeinde“ geschlossen!



Neugestaltung des Fitnessparcours.

Organisationen getragen. Es fanden Informationsabende, Workshops und Treffpunkte für Schwangere, junge Eltern, gemeinsame Veranstaltungen und Vorträge statt.

**Projekt Generationsübergreifende Aktivitäten:** Dieses Projekt fasste viele zusätzliche Ideen zusammen. Darunter fallen Veranstaltungen und Aktionen, wie ein Generationenkochkurs, ein Generationenfest mit Spielen für Jung und Alt, die Eltern-Kind-Olympiade, der Gesundheitstag, ein Erste Hilfe Kurs, ein EDV-Kurs für SeniorInnen, der Tut gut Weg mit einer Schnitzeljagd bei der Eröffnung, die Gartenwanderungen, die Erneuerung des Fitnessparcours und die Errichtung eines Beachvolleyballplatzes.

**Projekt Windeln im Haushalt:** Als Übergangslösung für 2010 wurden Gratismüllsäcke angeboten. Ab 2011 wurde eine 3-wöchige Müllabfuhr eingeführt. Es besteht auch die

Möglichkeit einer eigenen Windeltonne über den Abfallwirtschaftsverband.

**Projekt Kinder-gemeindezeitung:** Im Jahr 2013 gab es bereits die 6. Ausgabe. Die ersten drei Ausgaben wurden von dem ursprünglichen Redaktionsteam gemacht, seit der Ausgabe 4 sind die Schüler der Volksschule Katzelsdorf für die

Artikel verantwortlich.

**Projekt Barrierefreiheit im öffentlichen Raum:** Der Dorferneuerungsverein „Pro Katzelsdorf“ hat sich diesem Thema angenommen. Es fand eine Begehung verschiedener Einrichtungen wie Schloss, Zinnfigurenmuseum, Bücherei, Gemeindeamt usw. statt, wobei auch Menschen mit besonderen Bedürfnissen dabei waren. Bei Neu- und Umbauten waren bereits sämtliche Maßnahmen zur Barrierefreiheit berücksichtigt. Im Jahr 2012 wurde der Eingang des Gemeindeamtes barrierefrei umgebaut.

**Projekt Verkehrssicherheit und -beruhigung:** In diesem Bereich konnten sehr viel Projekte umgesetzt werden, wie die Neugestaltung des Platzes vor der Schule (autofrei) und hinter der Schule (Zinnfigurenwelt) im Jahr 2012, die Neugestaltung des Platzes beim Schloss im Jahr 2013, die Einführung der 40km/h Zonen für alle Gemeindestraßen, die Umgestaltung der Kreuzung Haupt-

LANDGASTHAUS  
**OSKAR'S WEINSTUBE**  
www.oskars-weinstube.at



*Genuss & Kulinarik*

Mühlgasse 11 · 2801 Katzelsdorf | ☎ 02622-78406 (o) 0664-2402719

## Kürbis - & Wildspezialitäten



**Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten:**  
Montag Ruhetag | Di, Mi, Do von 10 bis 16 Uhr  
Fr & Sa von 10 bis 23 Uhr, So von 10 bis 16 Uhr  
16. bis 31. Dez. Urlaub! | Reservierungen bitte auf Band  
(78406) oder 0699-10992084 | Sollten Sie noch Gutscheine zuhause haben, bitten wir Sie, diese bis 30. November einzulösen!

straße/Bahnstraße zur Temporeduzierung, die Durchführung eines Fußgängerchecks in Zusammenarbeit mit Schulkindern und Senioren im Jahr 2012, die Erarbeitung eines regionalen

und örtlichen Radwegenetzes im Jahr 2013, das Aufstellen von fahrradfreundlichen Radständern bei allen wichtigen Einrichtungen, die Verteilung von Radhelmen an Schulkinder.



Barrierefreier Eingang zum Gemeindeamt.

**Mayer Automation**

## Computer-Probleme?

Wir können Ihnen helfen!



Datenrettung von defekten Festplatten, USB-Sticks, Foto-Speicherkarten  
Datensicherung bzw. Backup  
Viren / Trojaner Entfernung  
Installation, Erweiterungen, Heimnetzwerk ...  
kurz gesagt: Alles rund um die EDV!

Wir sind die erste Hilfe! 0676-9382563



Ing. Manfred Mayer  
Hofgarten 29  
2801 Katzelsdorf  
www.mayer-automation.at  
office@mayer-automation.at  
0676-9382563



## Nationalratswahl am 29.9.2013

### Informationen über Wahlsprengel, Wahlzeiten etc.

#### a) Wahlsprengel I: Katzelsdorf – Ort I (Gesamter Ortsteil westlich des Mühlbaches)

Wahllokal: Gemeindeamt Katzelsdorf  
Wahlzeit: 07.00 – 13.00 Uhr

#### WAHLLOKAL FÜR WAHLKARTENWÄHLER!

#### b) Wahlsprengel II: Katzelsdorf – Ort II (Gesamter Ortsteil östlich der Leitha einschließlich Kloster)

Wahllokal: Landeskindergarten Katzelsdorf, Kellerstr. 2  
Wahlzeit: 07.00 – 13.00 Uhr

#### KEINE WAHLKARTENWÄHLER!

#### c) Wahlsprengel III: Eichbüchl

Wahllokal: Feuerwehrhaus Eichbüchl, Schloßplatz 1  
Wahlzeit: 08.00 – 12.00 Uhr

#### KEINE WAHLKARTENWÄHLER!

#### d) Wahlsprengel IV: Frohsdorfer- und Sägewerkssiedlung:

Wahllokal: Baubürowagen, Hartlgasse 14  
Wahlzeit: 08.00 – 12.00 Uhr

#### KEINE WAHLKARTENWÄHLER!

#### e) Wahlsprengel V: Siedlungsgebiet zwischen Mühlbach und Leitha:

Wahllokal: Volksschule Katzelsdorf, Mühlgasse 4  
Wahlzeit: 07.00 – 13.00 Uhr

#### KEINE WAHLKARTENWÄHLER!

#### f) Besondere Wahlbehörde:

Wahlzeit: 09.00 – 11.00 Uhr

BM.I\*

NATIONALRATSWAHL 2013

Eine Information des Bundesministeriums für Inneres

### WAHLTAG IST DER 29. SEPTEMBER 2013

Wahlberechtigt ist, wer spätestens am Wahltag (29. September 2013) 16 Jahre alt wird und

- am Stichtag (9. Juli 2013) österreichische Staatsbürgerin oder österreichischer Staatsbürger mit Hauptwohnsitz in Österreich ist oder
- Auslandsösterreicherin oder Auslandsösterreicher (Hauptwohnsitz im Ausland) und in die Wählerverzeichnis einer österreichischen Gemeinde eingetragen ist.

#### Wählen können Sie

- im **Wahllokal** in der Gemeinde Ihres Hauptwohnsitzes. Werden Sie voraussichtlich nicht im Wahllokal wählen können, so beantragen Sie bitte gleich Ihre Wahlkarte;
- mit **Wahlkarte im Inland**: Mit Ihrer Wahlkarte wählen Sie im Inland je nach Wunsch in einem dafür vorgesehenen Wahllokal in Österreich, vor einer „fliegenden Wahlbehörde“ (sie kommt zu Ihnen, wenn Sie bettlägerig, geh- oder transportunfähig sind) oder – portofrei – mittels Briefwahl;
- mit **Wahlkarte im Ausland**: Mit der Wahlkarte können Sie Ihre Stimme per Briefwahl – portofrei – abgeben.



### VORZUGSSTIMMEN-WAHLRECHT (Richtiges Ausfüllen des Stimmzettels)

Für die Wahl der Partei:  
- Kreis mit Kreuz markieren

Für die Vergabe einer Vorzugsstimme auf dem Bundeswahlvorschlag:  
- Namen und/oder  
- Reihennummer eintragen

Für die Vergabe einer Vorzugsstimme auf dem Landeswahlvorschlag:  
- Namen und/oder  
- Reihennummer eintragen

Für die Vergabe einer Vorzugsstimme im Regionalwahlkreis:  
- mit Kreuz markieren



Nähere Informationen unter: Hotline 0800-202228  
(Montag bis Freitag 7.30 – 17.00 Uhr)

www.nrwahl2013.at

## Ein neuer schöner Platz

Die Arbeiten für den neuen nördlichen Schlossplatz sind voll im Gange. Randleisten bzw. Raseneinfassungssteine sind bereits versetzt. Die Pflaster für die Stellplätze werden verlegt und Fundamente für den Steinbrunnen und der Informationswand wurden betoniert.

Die Schlosstraße ist im Bereich Volksschule und Schloss für die Belagsarbeiten gesperrt. Hier soll zwischen Postpartnerbüro und Volksschulvorplatz ein materialgleicher und erhöhter Bereich entstehen. Dominant ersichtlich um den Autofahrer zu zeigen, dass hier Fußgänger den Vorrang haben. Wenn



## Bürgermeisterinnentreffen in Kärnten

Jedes Jahr im August findet ein Treffen der österreichischen Bürgermeisterinnen statt. Frau Bürgermeister Hannelore Handler-Woltran nahm auch heuer wieder daran teil, in diesem Jahr in Dellach im Gailtal in Kärnten.

Über 30 Bürgermeisterinnen verbrachten einige Tage mit

einander, tauschten ihre Erfahrungen in Workshops aus und besuchten „das schönste Eck Kärntens“.

Auch der Präsident des Österreichischen Gemeindebundes Bgm. Helmut Mödlhammer ließ es sich nicht nehmen, bei den Ortschefinnen vorbeizuschauen.



# z entsteht!



das Wetter mitspielt, sollte die Straße mit Ende September bzw. Anfang Oktober wieder befahrbar sein.

Vor dem Postpartnerbüro entsteht ebenfalls ein autofreier Bereich mit Sitzmöglichkeiten, Fahrradständer, Mistkübel und der zuvor erwähnten Informationswand.

Diese soll Auskunft über das Schloss, den gesamten Ort mit Plan und Geschichte, über Lauf- und Radwege, Veranstaltungen, Heurigen sowie über Wanderwege geben.



GGR DI Christian Kadletz

## Termine des Bausachverständigen

Zwecks längerfristiger Planung durch die Bauwerber wurden mit dem Bausachverständigen Ing. Johann Tomasin die Bauverhandlungs- bzw. Besprechungstermine der kommenden Monate fixiert.

Wir laden die Bauwerber ein, Planentwürfe möglichst frühzeitig zur Vorprüfung einzureichen.

**Donnerstag, 17. Okt. 2013**

**Donnerstag, 14. Nov. 2013**

**Donnerstag, 12. Dez. 2013**

## BOUTIQUE EVA HANDLER

~ EXQUISITE MODE ZUM WOHLFÜHLEN ~  
02622 | 44 113

**SERVICE:**

- ~ WASCH- UND BÜGELSERVICE INKL. GRATIS-TRANSPORT
- ~ ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI
- ~ PUTZEREIANNAHME

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
MO, DI, MI 8-12 u. 15-18 | FR 8-12 u. 15-20 | SA 8-15

2801 KATZELSDORF | HAUPTSTRASSE 74

## Sanierung der Kapellaukapelle

Wenn Sie vom Heurigenlokal Döllner an der Eichbüchler Straße ein Stück Richtung Gymnasium spazieren, entdecken Sie an der linken Straßenseite eine Kapelle. Etwas verwachsen und auch in die Jahre gekommen. Die Kapellaukapelle wurde am 13. August 1989 im Zuge des damaligen Laurenzikirtags gesegnet. Das Bild der Heiligen Rade-

gundis von Wellenburg wurde damals von Maria und Gerwin Glöckner geschaffen und im gleichen Zuge auch Teile der Kapelle saniert.

Der Dorferneuerungsverein PROKatzelsdorf würde gemeinsam mit der interessierten und tatkräftigen Bevölkerung sowie der Gemeinde die Kapellaukapelle sanieren.

Geplant sind Sanierungen im Putz- und Gesimsebereich. Die Bepflanzung bzw. Gestaltung um die Kapelle wollen wir neu überdenken. Die Holzkonstruktion dementsprechend behandeln. Vielleicht das Dach neu decken oder mit Spenglerarbeiten ergänzen. Eventuell ist



eine Maßnahme gegen Durchfeuchtung vom Erdreich anzudenken. Sicher noch keine vollständige Auflistung, vielleicht fällt Ihnen auch noch etwas ein und fühlen sich von einem Bereich angesprochen. ProKatzelsdorf würde sich über Ihre Unterstützung freuen!

Melden Sie sich entweder in der Gemeindestube oder unter [prokatzelsdorf@aon.at](mailto:prokatzelsdorf@aon.at) oder rufen Sie den Obmann Christian Kadletz unter 0676/7437744 an.



**PRO**  
DORFERNEUERUNGSVEREIN  
KATZELSDORF

„Kennen Sie  
Ihre Grenzen?“



vermessung  
bernhart



Dipl.-Ing. Edgar Bernhart  
Staatlich befugter und beedeter  
Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

2801 Katzelsdorf . Hauptstraße 23 . 0664 / 533 74 80  
office@vermessung-bernhart.at . www.vermessung-bernhart.at

## Vermessung Bernhart - eine Firmenvorstellung

Sie planen ein Grundstück zu kaufen oder zu verkaufen? Sie möchten ein Haus bauen, umbauen oder erweitern? Sie wollen Ihre Grundgrenzen überprüfen lassen? In all diesen Belangen bin ich der richtige Ansprechpartner. Auch Bauvermessung, technische Vermessung sowie Satellitenvermessung zählen zu meinen Leistungen. Seit mehr als 20 Jahren gehe ich mit großer Freude an die unterschiedlichsten Herausforderungen des Vermessungswesens heran. Eine fundierte Ausbildung stellt die Basis dar, mehr als 2 Jahrzehnte Erfahrung geben mir die nötige Praxis.

Vor kurzem habe ich meine eigene Vermessungskanzlei eröffnet und freue mich darauf, gemeinsam mit meinem Auftraggeber optimale Lösungen zu erarbeiten. Hochwertige Ausrüstung am letzten Stand der Technik und ein geschulter Umgang damit, sind essentielle Komponenten erfolgreicher Vermessungsarbeit. Als staatlich befugter und beedeter Zivilgeometer erstelle ich für Sie öffentliche Urkunden mit voller Beweiskraft und schaffe dadurch absolute Rechtssicherheit. Ein schlanker Büroaufbau ermöglicht beste Leistung zu guten Preisen und eine flexible Termingestaltung.

Dipl.-Ing. Edgar Bernhart

# Gratulation zu „20 J

Anfang August feierte die Familie Görg das 20jährige Bestehen ihres nunmehrigen Heurigenlokales „s'Kupferdachl“ in Eichbüchl. Gefeierte wurde vier Tage lang, zunächst an drei Abenden mit einem Überras-

schungsmenü und am Sonntag mit einem lustigen Frühschoppen, das nahtlos in einen Dämmererschoppen überging.

Charly und Gerti Görg schafften es in diesen 20 Jahren aus einem ehemaligen Heurigenlo-



Jubiläum im Kupferdachl: Von links: UGR Ing. Markus Schöberl, Bürgermeisterin Hannelore Handler-Woltran, Karl Görg, Gerti Görg, Martin Görg, GR Werner Preninger.

## Heurigentermine: Sep. - Dez. '13

von bis Heurigenlokal

	29.09.	Familie Hahn, Eichbüchl 24
27.09.	06.10.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
04.10.	13.10.	Familie Schadl, Buchenweg 6
04.10.	03.11.	Heurigenschenke Döllner, Eichbüchler Str. 43
18.10.	31.10.	Familie Fingerlos, Frohsdorf, Amselgasse 31
25.10.	07.11.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
08.11.	21.11.	Familie Flatischler, Eichbüchl 4
22.11.	20.12.	Heurigenschenke Döllner, Eichbüchler Str. 43
29.11.	08.12.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
16.12.	22.12.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86



www.martinstricker.at

2801 Katzelsdorf, Gewerbepark 8

Telefon: 0720 / 99 12 99

**martinstricker**

FACHHANDEL + MONTAGE

Normstahl  
GARAGENTORE

STÜTZPUNKTHÄNDLER

Gaulhofer  
Ein Fenster lang, ein Leben lang.

# Jahre Kupferdach“

kal ein Restaurant der Spitzenklasse zu machen. Schon vor sechs Jahren wurde dieses Bemühen belohnt und von Gault Millau mit einer Haube ausgezeichnet, die bis heute gehalten werden konnte.

Sie setzen bei ihrer Speisekarte besonders auf Saisonalität und Regionalität und sind auch einer unserer Fairtrade-

Wirte. Trotz dieser Erfolge und des hohen Niveaus sind sie immer auf dem Boden geblieben, und neben dem anspruchsvollen Restaurantbesucher ist nach wie vor der einheimische Stammgast auf ein schnelles Bier gern gesehen.

Die Gemeinde Katzelsdorf wünscht der Familie Görg weiterhin viel Erfolg!

**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe der Gemeindenachrichten ist

**Montag, der 26. November 2013**

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Beiträgen und Insertionswünschen an **das Gemeindeamt Katzelsdorf, Telefon 02622/78200**.  
Homepage: [www.katzelsdorf.gv.at](http://www.katzelsdorf.gv.at), e-mail: [gemeinde@katzelsdorf.gv.at](mailto:gemeinde@katzelsdorf.gv.at)

**Impressum:** Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Katzelsdorf a. d. Leitha, 2801 Katzelsdorf, Redaktionelle Bearbeitung: **Hans Tomsich** ([hans.tomsich@gmail.com](mailto:hans.tomsich@gmail.com)), für den Inhalt verantwortlich: **Bgm. Hannelore Handler-Woltran**, Gemeindeamt. Inhalt: Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Katzelsdorf und kulturelle sowie wirtschaftliche Nachrichten aus dem Leben der Gemeinde. Ressort Foto: **Ing. Paul Draxler**  
Herstellung: **Kopie & Plakat Renate Binder**, Rosentalerstraße 300, 2821 Lanzenkirchen

## FRIEDEN: Schlüsselübergabe in der Frohsdorfer Siedlung

Mit Herbst 2013 werden die Bauarbeiten bei den Häusern der Baugenossenschaft FRIEDEN an der Frohsdorfer Straße - Josef Weber-Gasse abgeschlossen sein. Bereits am 25. September findet die Schlüsselübergabe an die neuen Bewohner statt. Ungefähr die Hälfte der neugebauten Reihenhäuser und Wohnungen sind bereits vergeben und bieten neuen Katzelsdorfern ein Zuhause.

Alle Reihenhäuser und Wohnungen dieser Anlage sind in Niedrigenergiebauweise errichtet und mit einer kontrollierten Wohnraumlüftung ausgestattet. Die Beheizung erfolgt umweltfreundlich und kostengünstig

über eine Luft-Wasser-Wärmepumpe.

Elektrische Außenrolläden sowie Parkett in den Wohnräumen gehören zur Standard-Ausstattung der Reihenhäuser und Wohnungen, ebenso ein Kaminanschluss im Wohnzimmer.

Ergänzt wird die Anlage durch eine Tiefgarage und Allgemeinräume sowie einen Kinderspielplatz.



Öffentlicher Notar  
Mag. Michael **Platzer**



2700 Wiener Neustadt Bahngasse 11  
Tel: 02622 / 27001 Fax: DW 11  
[office@notare.co.at](mailto:office@notare.co.at) [www.notare.co.at](http://www.notare.co.at)

Montag - Freitag 7.30 - 17.00 Uhr  
1. Samstag im Monat 9.00 - 12.00 Uhr

Ihr Notar in  
Wiener Neustadt.

Jeden 2. Dienstag im Monat ab 17.00 Uhr  
oder gegen telefonische Vereinbarung  
kostenlose Rechtsauskünfte im Gemeindeamt Katzelsdorf !



Wir stellen vor:

**WIENER  
ALPEN**  
in Niederösterreich

## Die vielfältigen Arbeitspakete eines Destinationsbüros

Die Arbeit in einem Destinationsbüro umfasst mehr als „nur“ die Werbung für eine Tourismusregion. Alles was hier tagtäglich konzipiert, besprochen, verhandelt, geplant, telefoniert, gemailt, erfasst, verarbeitet, gestaltet, präsentiert wird, kommt schließlich und endlich dem Gast zu Gute. Der Gast soll sich in den Wiener Alpen wohlfühlen. Tut er dies, dann nützt das der regionalen Wirtschaft, und somit auch allen Menschen, die in den Wiener Alpen leben. Der gemeinsame Wille aller Akteure in der Tourismusregion Wiener Alpen muss daher sein, im Sinne des Gästennutzens zu denken und zu handeln.

Die Arbeit in einem Destinationsbüro ist daher denkbar vielfältig. Die nachfolgende Auflistung greift **einige Schwerpunkte** heraus:

➔ **Angebotsentwicklung initiieren und vorantreiben** – einerseits durch die Betreuung von Machbarkeitsstudien und Masterplänen zur Evaluierung bestehender touristischer Angebote, andererseits durch die Etablierung von destinationsweiten Leitprojekten wie z.B. „Wandern“, „Rad und MTB“, „touristisches Leitsystem“; vor allem die Leitprojekte bringen sehr zeitaufwändige Aktivitäten mit sich – jede(r) Mitarbeiter(in) des Destinationsbüros arbeitet direkt oder indirekt für diese Projekte

➔ **Markenbildung und -verteilung sicherstellen** – einerseits durch die Vorgabe von klaren Gestaltungsvorschriften wie z.B. ein einheitliches Logo, andererseits durch die Etablierung eines ausgeklügelten Markensystems, das sich z.B. in der Art der Bebilderung oder Textierung von allen Kommunikationsmaßnahmen der Destination niederschlägt



Der neue „Wiener Alpen in Niederösterreich“-Geschäftsführer Markus Fürst (Bildmitte) mit seinen MitarbeiterInnen Adi Aigner, Maria Maier (v.l. hinten stehend) und Sophie Weinberger, Gerda Walli (vorne sitzend). Nicht im Bild: Eva Auer, Traude Haberhauer, Andrea Klöckl, Petra Prinzing, Sabrina Schwarz.

Foto: Hans Tomsich

➔ **Werbemaßnahmen durchführen** – z.B. Themenkampagnen in Kooperation mit der Niederösterreich Werbung oder der Angebotsgruppe „Österreichs Wanderdörfer“ im Zuge derer eine Vielzahl einzelner Maßnahmen von Print über Rundfunk über Online gebündelt abgearbeitet werden

➔ **Werbemittel produzieren** – z.B. Informationsbroschüren (Folder, Reiseführer, Orientierungskarten) über die Destination, die bei Gäste-Anfragen postalisch versandt werden, die in den Betrieben der Destination zur freien Entnahme aufliegen, und die bei Veranstaltungen außerhalb der Destination angeboten werden (z.B. Messen, Workshops, Pressekonferenzen, etc.)

➔ **Informationen über Urlaubs- und Ausflugsmöglichkeiten am Webportal der Destination bereitstellen** – zu diesem Zweck müssen mehrere Redaktionssysteme laufend gewartet und gepflegt werden, unter anderem auch eine Datenbank für Veranstaltungen, eine Datenbank für Wander- und Radtouren, etc.

➔ **Auskünfte über Urlaubs- und Ausflugsmöglichkeiten erteilen** – via Telefon und Mail, sowie auf ausgewählten Veranstaltungen im In- und Ausland (z.B. Messen)

➔ **Zimmerbuchungen durchführen** – zu diesem Zweck muss ein komplexes Buchungssystem betrieben werden, mit dem sich das Destinationsbüro und die Nächtigungsbetriebe der Region miteinander online vernetzen

➔ **Multiplikatoren betreuen** – z.B. Service von unterschiedlichen Reiseveranstaltern wie etwa klassische Reisebüros, aber auch Vereins- und Betriebsreisen, darüber hinaus Journalisten, die die Region bereisen

➔ **PR-Arbeit durchführen** – z.B. Versand von Medieninformationen, und Pflege der Kontakte zu den Medienvertretern, um die Themen der Tourismusregion in den Redaktionen zu platzieren

➔ **Förderungen für Entwicklungsprojekte akquirieren** – darin steckt ein hohes Maß an Planungs- und Verwaltungsarbeit im Vorfeld, während eines Projekts und danach

Information, freundliche Beratung & Prospekt-Service: Wiener Alpen in Niederösterreich Tourismus, Schlossstraße 1, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/789 60, Fax: + 43 (2622) 789 60-50. office@wieneralpen.at, www.wieneralpen.at

# Großprojekte ...und wie & w

Die Vorhaben der Destinations-GmbH unter der Leitung des Katzelsdorfers Markus Fürst, der mit 1. September 2013 zum Geschäftsführer der Wiener Alpen in Niederösterreich Tourismus GmbH bestellt wurde, bestehen zum gegebenen Zeitpunkt in der Fortführung der drei Großprojekte am Wiener Alpenbogen, welche sich jeweils in der Umsetzungsphase befinden.

Alle Kräfte werden gebündelt, um die ambitionierten Projektziele zu erreichen.

### 1. / Projekt Wandern:

● **Ausgestaltung des Wegs am Wiener Alpenbogen** – bestehend aus den Wegabschnitten des Leitwanderwegs und den regionalen Routen (Rundstrecken, die an den Leitwanderweg andocken)

● **durchgängige Beschilderung** – die gelben Wanderschilder nach internationalem Standard;

*Zeitplan für Katzelsdorf:* die Wanderschilder sind bereits an die Gemeinde Katzelsdorf ausgeliefert, Montage folgt

● **Wanderstartplätze in ausgewählten Orten** – die praktische Orientierungsinfrastruktur am Wiener Alpenbogen;

*Zeitplan für Katzelsdorf:* der Wanderstartplatz wird nach der Fertigstellung des Schlossplatzes aufgestellt, bis Ende 2013

● **Blickplätze an markanten Wegpunkten** – besondere Aussichten werden mit dem Wiener Alpen Viewer sichtbar gemacht und mit anregenden Inputs / Gedankenanstößen kommentiert, und mit einer Panoramatafel erklärt

*Zeitplan für Katzelsdorf:* der Blickplatz in Eichbüchl (nahe Restaurant Kupferdachl) wird in zwei Etappen ausgestattet – bis Ende 2013 werden Tischbank und Viewer aufgestellt, 2014 folgt die Panoramatafel

● **einheitliche Möblierung mit der sogenannten „Tischbank“**

*Zeitplan für Katzelsdorf:*

# unkte der Destination für 2013 - 2014...

## o Katzelsdorf miteinbezogen wird

Hintergrundfoto: WienerAlpenViewer  
auf dem Blickplatz am Semmering  
© Wiener Alpen

Tischbänke werden am Wanderstartplatz und am Blickplatz aufgestellt, bis Ende 2013

● **Begehung der regionalen Routen** (Rundstrecken, die an den Leitwanderweg andocken) zur Überprüfung und Festlegung der optimalen Routenverläufe; es entstehen eine regionale Route im Gemeindegebiet Katzelsdorf bzw. drei regionale Routen in der Region der Thermengemeinden (die Katzelsdorfer Route ist hier inkludiert).

In der gesamten Destination wird es in Summe rund 600 Kilometer regionale Routen geben, diese sind in 15 und mehr regionalen Routen zu erwandern (15 und mehr deshalb, weil es darüber hinaus unzählige Kombinationsmöglichkeiten der Wege gibt, d.h. man kann sich eigene Routen zusammenstellen)

Zeitplan für Katzelsdorf: die

Begehung startet Ende September 2013

● **Erarbeitung von mehrtägigen Wander-Pauschalangeboten mit den Nächtigungs- und Gastronomiebetrieben** entlang des Wegs am Wiener Alpenbogen

Zeitplan für Katzelsdorf: Ziel bis 2014 ist, dass mehrtägige Nächtigungspauschalen geschnürt sind, anhand derer der Gast den Leitwanderweg und die regionalen Routen ausgehend von Katzelsdorf entdeckt, und dabei gleichzeitig die sehenswerten und kulinarischen Ziele der Gemeinde besucht

● **Qualifizierung der Betriebe** entlang des Wegs am Wiener Alpenbogen, mit dem Ziel der Zertifizierung als z.B. Wanderhotels

2. / **Projekt Rad/MTB:**

● **Schaffung einer speziellen**

**Orientierungsinfrastruktur für Radfahrer**, ähnlich den Wanderstartplätzen – umgelegt auf Radfahren

Zeitplan für Katzelsdorf: Montage des Radstartplatzes im 1. Halbjahr 2014

● **Erarbeitung von Rad/MTB-Pauschalangeboten** mit radaffinen Betrieben der Wiener Alpen

● **Qualifizierung der radfreundlichen Betriebe** der Wiener Alpen

3. / **Projekt Touristisches Leitsystem:**

● **Schaffung einer allgemeinen Orientierungsinfrastruktur für die Gäste der Wiener Alpen**, damit sie ihr gewünschtes Urlaubs- und Ausflugserlebnis finden. Die spezielle Wander- und Rad-Orientierungsinfrastruktur klinkt sich in das (übergeordnete) touristische Leitsystem

ein. Konkret bedeutet dies beispielsweise, dass in Bad Erlach – ist als Portalort der Region der Thermengemeinden definiert – ein zentraler Ankunftspunkt für die umliegenden Thermengemeinden geschaffen wird.

**Allgemeines zum Thema touristisches Leitsystem:** Je ausgeklügelter das Leitsystem einer Destination, desto höher die zu erwartende Wertschöpfung einer Region. Das touristische Leitsystem ist ein komplexes System. Es setzt vor der Anreise an, z.B. via Internet beim Gast zu Hause, setzt sich fort an den Informationstafeln an bestimmten neuralgischen Punkten innerhalb der Destination, und ist bei den Werbemitteln der Destination wieder zu erkennen (z.B. Karten-Layouts, die an die Informationstafeln angepasst sind).

[www.wieneralpen.at](http://www.wieneralpen.at)

weinor Glasoase®



reddot design award  
winner 2009  
Internationale Auszeichnung  
für hohe Designqualität

Lichtdurchflutet  
– mit freiem Blick in die Natur

Die weinor Glasoase® bietet besten Schutz und ungehinderte Sicht – bei schönem Wetter lassen sich die Ganzglas-Elemente komplett zur Seite klappen

weinor Kassetten-Markise Opal 2001/Lux



Ausgereift bis ins kleinste Detail

Die Kassetten-Markisen Opal 2001 und Opal Lux sehen nicht nur gut aus, sie sind auch technisch vom Feinsten

weinor  
DIE MARKISE  
... und mehr –  
für jede Jahreszeit

ING. JOHANN  
**HOHENEGER**  
**SONNENSCHUTZ**

Markise - Terrassendach - Glasoase  
Wir verwirklichen Ihren Terrassen-Traum  
T: 02622 78257 M: 0664 3111525 office@ing-hohenegger.at  
2801 Katzelsdorf, Am Kanal 2b www.ing-hohenegger.at

# Auf einen Blick: Angebote rund um's Kind...



## WARUM IM WALD?

Um nicht nur den persönlichen Horizont, sondern vor allem den elementaren Erfahrungsraum zu erweitern, werden zukünftige Angebote von Mag. Nicole Erker, die bisher in den Räumlichkeiten der Pürnergasse 2 statt gefunden haben, in den Wald verlagert. Es geht darum, Menschen aufgrund unserer schnelllebigen Gesellschaft zu entschleunigen und sie in einer, von der Natur vorbereiteten Umgebung zu begleiten - warum im Wald?

Der Reichtum des Waldes an Erfahrungsmöglichkeiten entspricht unserem grundlegenden Bedürfnis nach sinnlichen und sinnhaften Empfindungen. Unter anderem bietet er uns den Freiraum für eigenes kreatives Tun, zarte Nuancen sowie Stille und Gelassenheit.

Das Wetter erzeugt in jedem Einzelnen von uns verschiedene Stimmungen, die im Wald auf charakteristische Weise durch die Launen des Wetters wechseln.

Ein Ort der Ruhe, Schönheit sowie Erholung, an dem sowohl Kinder, als auch Erwachsene, dazu verleitet werden, vertraute Wege zu verlassen, um Hindernisse zu bestreiten und sich auf lustvolle Weise, auf die Suche nach ihrem eigenen, individuellen Weg zu begeben.

Da die natürliche Atmos-

phäre des Waldes unsere Sinne reizt und die emotionale Ausgeglichenheit fördert, möchte ich Sie herzlich zu schwerpunktmässigen Angeboten im naturnahen Raum einladen; ich freu' mich auf Sie!



## BAUCHZWERG MÖGLICHKEITSTREFF (für Schwangere)

Kosten: 5 € pro Treff

## MÖGLICHKEITSTREFF FÜR BABIES UND KLEINKINDER

Kosten: 5 € pro Treff

## ELTERN-BABY MÖGLICHKEITSTREFF (für Babys von 0 bis 12 Monaten)

## ELTERN-KIND MÖGLICHKEITSTREFF (für Kleinkinder von 1 bis 3 Jahren)

## LEBENSBERATUNG

Kosten: 54 € pro Einheit

TERMINE: auf Anfrage  
TREFFPUNKT: 2801 Katzelsdorf, am Waldrand Alleeweg / Kellerstrasse - um Anmeldung wird gebeten: Mag. Nicole Erker

## ...sowie Generationsübergreifendes

### TERMINE ZUM VORMERKEN:

#### 24. OKTOBER 2013 - BETRIEBSFÜHRUNG BEI DEN LINAUER & WAGNER BACKSTUBEN

Für alle Interessierte, egal ob Jung oder die ältere Generation, heißt es am 24. Oktober 2013 „Hereinspaziert in die Linauer & Wagner Backstube“!

Das traditionelle Familienunternehmen öffnet für Katzelsdorf seine Pforten und bietet Ihnen einen abwechslungsreichen Nachmittag, indem Sie neben einer Betriebsführung durch die Backstube, darüber hinaus, selbst das Handwerk des Bäckers erproben dürfen!

TERMIN: 24. Oktober 2013; 14:00 Uhr

ORT: Linauer & Wagner Backstuben BackwarenproduktionsgmbH, 2493 Lichtenwörth, Bäckerstrasse 1

TREFFPUNKT: 13:50 Uhr, am Parkplatz des Betriebsgeländes

ANMELDUNG: Bitte bei Mag. Nicole Erker rasch anmelden, da die Teilnehmerzahl auf 25 Personen begrenzt ist! (Anmeldeschluss: 17. Oktober 2013)

#### 10. NOVEMBER 2013 - .... ICH GEH' MIT MEINER LATERNE .... LATERNENFEST FÜR BABIES UND KLEINKINDER

In der kommenden Jahreszeit, wenn wir die Dämmerung sowie das Dunkel der Nacht besonders zeitig und eindringlich erleben, gewinnt das Licht an enormer Bedeutung.

Da das Laternenfest für junge Kinder einen beachtlichen pädagogischen Wert hat, wollen wir, auch in diesem Jahr, am 10. November 2013, um 16:30 Uhr, im Gemeindehof (Pürnergasse 2) in stimmungsvoller Novemberatmosphäre gemeinsam das Fest des Heiligen Martin feiern!

#### 29. NOVEMBER 2013 - GESUND KOCHEN UND BACKEN IM ADVENT

Die Initiative Xundheit ladet Sie zu Beginn der Adventzeit recht herzlich zum Kochkurs, mit dem Thema „GESUND KOCHEN UND BACKEN“ ein!

Als freiberufliche Diätologin arbeitet Edith Siml seit zwei Jahren im Vorsorge Aktiv Team der Gemeinde Grafenbach-St. Valentin in Penk.

„Nachdem ich in der Lehrküche des Rehab-Zentrums Felbring schon vielen Patienten auf praktische Weise gesundes Kochen und Essen näher bringen durfte, denke ich, auch Ihnen den bewussten Umgang mit gesunden Lebensmitteln und eine fettarme Zubereitung von Speisen schmackhaft machen zu können.

In diesem Sinne freue ich mich schon auf einen interessanten und genussvollen Abend; bitte Kochschürze sowie gute Laune mitbringen!“

Ihre Edith Siml

TERMIN: 29. November 2013; 17:00 Uhr (Dauer: ca. 3-4 Stunden, inkl. 30 min. Vortrag)

ORT: 2801 Katzelsdorf, Schulküche der Volksschule

KOSTEN: 15 € pro Person

ANMELDUNG: Bitte bei Mag. Nicole Erker rasch anmelden, da die Teilnehmerzahl auf 10 Personen begrenzt ist! (Anmeldeschluss: 22. November 2013)

#### KONTAKT:

MAG. NICOLE ERKER (Pädagogin, Lebens- und Sozialberaterin), 0660 3408272, nicole.erker@gmail.com

## 16.10.2013: KURSSTART - ERSTE HILFE KURS

Leider geschieht es immer wieder, dass bei Unfällen die lebensrettenden Maßnahmen nicht ergriffen werden, weil viele Menschen Angst haben, etwas „falsch“ zu machen.

Im Frühjahr 2010 sowie 2011 wurde in unsere Gemeinde von der Bezirksstelle Wiener Neustadt des Roten Kreuzes jeweils ein spezifischer Erste Hilfe Kurs des Säuglings- und Kindesalter ausgelagert, der von insgesamt fünfzig Teilnehmern erfolgreich absolviert wurde.

Aufgrund der großen Nachfrage wird noch im heurigen Jahr ein 16 stündiger Erste Hilfe Kurs in Katzelsdorf angeboten - als Kursteil-

nehmerIn werden Sie bemerken, dass es ganz einfache Maßnahmen sind, die ein Menschenleben retten!

#### TERMINE:

16. Oktober 2013	18:00 - 21:00 Uhr
23. Oktober 2013	18:00 - 21:00 Uhr
30. Oktober 2013	18:00 - 22:00 Uhr
06. November 2013	18:00 - 21:00 Uhr
13. November 2013	18:00 - 21:00 Uhr

ORT: 2801 Katzelsdorf, Pürnergasse 2

KOSTEN: 55 €

ANMELDUNG sowie nähere Infos: Mag. Nicole Erker (Anmeldeschluss 09. Oktober 2013)



familienfreundliche gemeinde

# Familienfreundliches Wohnen

2801 Katzelsdorf, Frohsdorfer Straße 11



FRIEDEN

www.frieden.at

## Geförderte Wohnungen und Reihenhäuser



- umweltfreundliche Luft-Wasser-Wärmepumpen
- Niedrigenergiebauweise, HWB-ref 26,00 – 27,00 kWh/m<sup>2</sup>a
- Kontrollierte Wohnraumbelüftung
- Kinderspielplatz
- Freiflächen in Form von Eigengärten, Balkonen, Loggien oder Terrassen
- Gemeinschafts-SAT-Anlage

**Kontakt: 01/505 57 26 DW-5500, 5511, 5522, 5533**

**Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft  
FRIEDEN registrierte Genossenschaft m.b.H.  
1130 Wien, Hietzinger Hauptstraße 119  
E-Mail: post@frieden.at | www.frieden.at**



## Wir gratulieren!

Dipl. Päd. Thomas Buchhas MA, wohnhaft in Katzelsdorf, am Teich 17, schloss sein Bachelor-Studium der Philosophie an der Universität Wien im Sommer 2010 mit Auszeichnung ab. Anschließend studierte er das Master-Studium Philosophie und konnte im Juli 2013 ebenfalls mit Auszeichnung abschließen. Gegenwärtig arbeitet Thomas Buchhas in Wien, Prag und Innsbruck an seiner Dissertation zu Karl Löwith und Martin Hei-



degger mit der Arbeitsthese: Sache - Nähe - Differenz.



Ing. Gerald Ofenböck, wohnhaft in Katzelsdorf, Brunnengasse 8, hat im Frühjahr erfolgreich sein Studium in Wien abschließen und somit den Titel Master of Business Administration erlangen können. Neben seinem zeitaufwendigen Beruf absolvierte er das Studium in Mindeststudienzeit und überdies noch mit magna cum laude. Wir gratulieren sehr herzlich!

## Katzelsdorfer Wissenschaftler erhielt hohe Auszeichnung

Associate Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Stefan Woltran, Informatiker an der Technischen Universität Wien, wurde für seine Forschungen im Bereich der theoretischen Informatik heuer mit dem renommierten **START-Preis des Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (FWF)** ausgezeichnet.

Die Ehrung wurde von BM Dr. Karlheinz Töchterle vorgenommen. Der START-Preis ist mit € 1.2 Millionen der höchstdotierte Wissenschaftspreis in Österreich. Mit ihm gibt der österreichische Wissenschaftsfonds jungen Forscherinnen und Forschern die Chance ein eigenes Forschungsteam aufzubauen und bereitet die PreisträgerInnen damit optimal auf Führungspositionen in der Wissenschaft vor.

Ab dem Wintersemester 2013/14 wird Dr. Woltran an der Universität Leipzig eine Gast-

professur für Algebraische und Logische Grundlagen der Informatik innehaben.



Von links: FWF-Präsident Dr. Christoph Kratky, Dr. Stefan Woltran, BM Dr. Karlheinz Töchterle.  
Foto: FWF/W. Simlinger

# Lebenserfahrung

## Gespräche mit un

Heutige Gesprächspartnerin ist Frau **Friederike Seemann** geb. 26.5.1933.

**Frau Seemann, wie sind Sie nach Katzelsdorf gekommen?**

Das habe ich eigentlich meinem Vater zu verdanken. Er hat nämlich diesen Grund hier am Waldweg gekauft.

Ich bin in Wiener Neustadt geboren, meine Eltern führten dort eine Fleischerei. Aber erst nach dem Krieg. Als Kind erlebte ich eine turbulente und aufregende Zeit.

Wiener Neustadt war während des Zweiten Weltkriegs ja das Ziel von sehr vielen Bombenangriffen. Meine Eltern brachten mich daher nach Piesting, wo ich bei meinen Großeltern gewohnt habe und dort auch die Schule besuchte.

**Und wann sind sie dann wieder nach Wiener Neustadt zurückgekehrt?**

Nach Kriegsende sind wir von Piesting zu Fuß nach Wiener Neustadt gezogen. Unsere paar Habseligkeiten haben wir mit einem Leiterwagen mitge-

führt. In der Stadt wurden wir in einem Haus untergebracht, dessen Besitzer im Krieg umgekommen sind. Mein Vater hat bei einem Pferdefleischhauer Arbeit gefunden. Später übersiedelten wir in ein anderes Haus, und mein Vater konnte eine Fleischerei übernehmen. Meine Eltern führten gemeinsam den Betrieb.

**Wie ist Ihre weitere Kindheit und Jugend verlaufen?**

Wir waren drei Kinder, ein Bruder ist drei Jahre älter als ich und der andere acht Jahre jünger. Da meine Eltern sehr viel im Betrieb zu tun hatten, musste ich für meinen jüngeren Bruder oft „Ersatzmutter“ spielen, also auf ihn aufpassen, füttern usw.

Wiener Neustadt war von den russischen Truppen besetzt, es war damals sehr schwierig, es wurde geplündert und Frauen verschleppt. Viele hatten selbst nicht genug zu essen und haben uns Essen weggenommen. Manche Soldaten bzw. Offiziere waren aber auch sehr nett zu uns Kindern, haben uns ihrerseits mit Lebensmitteln, z.B. Zucker versorgt. Auch wir mussten im Haus zwei Soldaten unterbringen.

**Was war nach der Kriegszeit, wie haben Sie Ihren Mann kennengelernt?**

Ich habe meinen Mann in unserem Geschäft kennengelernt, da seine Familie bei uns in der Fleischerei eingekauft hat. Wir verstanden uns bald sehr gut und schließlich haben wir im Jahr 1954 geheiratet. Da mein Mann in Wien bei der Firma Elin eine Anstellung hatte, sind wir nach Wien gezogen und hatten im 7. Bezirk in der Nähe der Mariahilferstraße eine Wohnung. Die befand sich im 4. Stock. Lift gab es keinen. Wir mussten alles hinauftragen, 102 Stufen waren zu bewältigen, natürlich habe ich auch unse-

# ungen - Lebensweisheiten

## nseren ältesten KatzelsdorferInnen



Friederike Seemann

re Kinder (zwei Töchter, einen Sohn) unzählige Male hinaufgetragen.

### Und wie kamen Sie dann nach Katzelsdorf?

Mein Vater hat damals das Grundstück in Katzelsdorf gekauft, um dort ein kleines Wochenendhaus zu errichten. Es gab natürlich noch keine Straße, nur einen Waldweg, daher auch die heutige Bezeichnung unserer Adresse. Das Grundstück musste mühsam bearbeitet werden, es ist ja eine Hang-

lage. Viel händische Grabarbeit war notwendig, um eine ebene Fläche zu gestalten. Früher gab es ja noch nicht so kleine Bagger, die diese Arbeiten hätten durchführen können. Wir kamen damals schon sehr gerne hierher. Als wir das Haus dann Jahre später übernehmen konnten, nutzten wir es erst fürs Wochenende und später dann ab 1987 als Hauptwohnsitz.

### Sie wohnen also gerne in Katzelsdorf?

Es ist hier sehr schön, ich ge-

niße die Natur und Ruhe um mich. Ich sehe die Entwicklung von Katzelsdorf sehr positiv. Es klappt alles sehr gut, die Gemeinde ist gut organisiert. Es gibt viele Freizeitmöglichkeiten, sowohl sportlich als auch kulturell. Mein Mann hat z. B. sehr gerne im Rosalienchor mitgesungen. Er ist leider vor einigen Jahren verstorben, er fehlt mir heute noch sehr.

Früher hatten wir sogar einen eigenen Tennisplatz am Grundstück. Wir verbrachten viel Freizeit auch mit Freunden aus dem Dorf. Ich kann mir nicht vorstellen, anderswo zu wohnen. Auch meine Kinder besuchen mich gerne hier.

### Was können Sie uns noch mitgeben?

Wesentlich ist, das Schöne zu sehen, das man hat. Oft weiß man das Umfeld hier erst

zu schätzen, wenn man sieht, wie es woanders aussieht. Wichtig im Leben ist auch Ehrlichkeit und die Gespräche miteinander.

Es ist auch erfreulich zu bemerken, dass heute viele junge Menschen wissen was sie wollen und strebsam auf ein Ziel zugehen.

**Frau Seemann, vielen Dank für das gute Gespräch!**

GR Werner Preninger



## Dynamik auf gutem Fundament

### STRABAG AG

A - 2483 Ebreichsdorf  
Gildenweg 7  
Tel. +43 (0)22 54 / 722 31-0

# STRABAG

**STRASSENBAU - KANALBAU - LEITUNGSBAU  
ASPHALT - PFLASTER - FLÄCHENGESTALTUNG**

[www.bauholding.at](http://www.bauholding.at)

<h1>fuchs</h1> <p>group</p> <p>0676/3156357 <a href="http://www.fuchs-vermietung.at">www.fuchs-vermietung.at</a></p>	<h2>fv</h2> <p>fuchs-vermietung</p> <p>office@fuchs-vermietung.at</p> <p>garagen hallen abstellplätze container freiflächen proberäume</p>
	<h2>fh</h2> <p>fuchs-homeservice</p> <p>homeservice@aon.at</p> <p>hausbetreuungstätigkeiten beaufsichtigung von liegenschaften weiterleitung von tätigkeiten an gewerbebetriebe</p>



## Infos zur Musikschule

### Begabtenkonzert

Es war ein Abend, den man so schnell nicht vergisst - Schülerinnen und Schüler und auch Lehrer der Musikschule beim gemeinsamen Musizieren. Ob als Solisten, Duo, Trio oder im Ensemble, die Qualität des Dargebotenen war einzigartig.



Begabtenkonzert: Jazz-Ensemble.

Mitgewirkt haben das Preisträger Gitarrentrio MaPeTo, Bernd Veidinger (Violine) spielte den Csardas von Monti sowie Melanie Schreier und Anna Pintsuk. Die Gesangsklasse mit Bettina Weiss, Franziska Tischler und Carmen Fröstl sowie die Querflöten, Monique Breitsching und Harald Rankl. Andre Böhm und seine Brüder Marco und Niki sangen sich in die Herzen der Zuschauer. Als Solisten waren noch Alexander Rott (Posaune) und Simon Fröstl (Posaune, Klavier) zu hören.

Den Abschluss krönten das Schlagzeugensemble von Richard Pistauer und das Jazz Ensemble unter Dir. Josef Vocičko (Pn), Richard Pistauer (drm), Manfred Klaus (Bs), Jan Penitz (Sx), Matthias Schwertner (Trp) und Alexander Rott

se Schwaighofer und Stefan Thurner's Blechbläser veranstaltet. Es geigten auf ein Violinensensemble, ein Brassensemble und die Stubenmusik mit Hermann Strauss. Es war ein sehr vergnüglicher Abend, der am 29. Oktober 2013 um 18 Uhr beim Heurigen Böhm seine Fortsetzung findet.

### Bläserklasse, die 6te

Und wieder gibt es die Bläserklasse, diesmal die 6. Auflage. Unter der musikalischen Leitung von Stefan Thurner werden die 24 Schülerinnen und Schüler der Volksschule im Orchesterverband zwei Jahre lang proben und ihr Instrument dabei erlernen (Bild unten).

Die Kinder nahmen schon ihre Instrumente und Noten in Empfang und freuen sich schon auf die erste gemeinsame Probe. Erstmals ist auch das Fagott im Orchester vertreten.

Schon seit 10 Jahren besteht die Kooperation zwischen Volks- und

Musikschule Katzelsdorf. Sie kann auf sehr gute Erfolge bei verschiedenen Auftritten und Wettbewerben zurückblicken.

### Aufruf an alle, die Blockflöte spielen können

Wir suchen Menschen, die gerne Blockflöte in einem Orchester spielen möchten. Wer Interesse am Blockflötenspiel hat, melde sich bei Frau Mag. Elke Thron unter 0676/5148136.

*Ob dick ob dünn, ob alt ob jung, das Flötenspiel hält uns in Schwung; drum komm mach mit und sei dabei bei der Ensemble-Flötere.*



Begabtenkonzert: Andre Böhm und seine Brüder.

(Pos). Man kann sich schon auf das nächste Konzert 2014 freuen.

### Volksmusikabend beim Heurigen Döller

Erstmals wurde ein Volksmusikabend von der Geigenklas-



Das Gießen von Zinnfiguren ist ziemlich anstrengend.

## Kulmbach war eine Reise wert!

Alle zwei Jahre findet im Frankenland etwa 100 km nördlich von Nürnberg die bedeutendste Verkaufsmesse für Zinnfiguren statt. Auch das Zinnfigurenmuseum war mit seinem Team vor Ort. Gemeinsam mit über 100 Ausstellern werden in einem riesigen Zelt von Händlern und Produzenten aus der ganzen Welt die kleinen Figuren den etwa 15 000 Besuchern angeboten. Unser Verkaufsstand ist etwa 10 Laufmeter lang und wohl bestückt. Monate vorher wird bereits eifrig das Warensortiment hergestellt. Heuer brachte das heiße Wetter vor der Messe zusätzliche Belastungen für den Gießer Markus Schindel, der stundenlang neben dem heißen Gießofen ausharren musste.

Unsere Produktion umfasst derzeit Figuren von drei ehemaligen österreichischen Firmen. An die 1200 Formen aus Schieferstein werden von Markus Schindel abgegossen. Besonders erfreulich ist es, dass unser Markus als Zinngießer in der Fachwelt internationale Anerkennung fin-

det. Es kamen Personen an unseren Verkaufsstand und wollten Markus kennenlernen um ihm zu seiner Arbeit zu gratulieren. Wir merken dies aber auch am Auftragsbuch und an den Umsätzen!

Das Team aus Markus und Ernst Schindel sowie Franz Rieder machte sich mit einem gemieteten Lieferwagen, der bis unter das Dach beladen wurde, auf den Weg in die Bierstadt Kulmbach. Am Donnerstag, den 8. August wurde der Stand aufgebaut und die ersten ungeduldigen Kunden zufriedengestellt. Die Messe selbst war vom 9. Bis 11. August, jeweils von 9 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Täglich 9 Stunden Verkaufstätigkeit ist anstrengend und so konnte sich das Team erst am Abend an der köstlichen fränkischen Küche und den Bieren aus Deutschlands Brauzentrum laben!

Es war anstrengend aber der Erfolg lässt schon wieder die Vorfreude auf Kulmbach 2015 wachsen!

Franz Rieder  
Museumsleiter

### Neue Bläserklasse.





# Keine Rede von brotloser Kunst – die Zinnfigurenwelt

Der Museums- Faktor beeinflusst verstärkt die Entscheidungen in- uns ausländischer Gäste ihren Urlaub oder ihre Freizeit zu verbringen. „Ausstellungen spielen bei der Destinationsauswahl definitiv eine wichtige Rolle“, unterstreicht der Sprecher von Wien – Tourismus. Demnach reisen 71 Prozent der Touristen wegen des Angebotes an Kunst und Kultur. 69 Prozent des Bustourismus für Tagesfahrten wählen ihr Reiseziel nach Museums-Angeboten.

Touristen bringen ein kostbares Gut mit – und das ist Zeit. Viele informieren sich vor Abreise über laufende Ausstellungen. Hier sei auf die Präsenz auf der Internetseite der Zinnfigurenwelt verwiesen! Einen großen Teil holt man aber ebenso vor Ort ab, vielfach über Werbung in und um die Zieldestination. Häufig wird erst beim Besuch des Museums entschieden welchen gastronomischen Betrieb man aufsucht oder welches Zusatzziel angesteuert wird.

15-8-2013 Fantastic!  
Bob Heine  
Brisbane Australia.  
15 August 2013 Franz. You and your helpers have great museum. I will return of course  
Michael Henry, Washington state, USA

Einen Anhaltspunkt über Geldflüsse liefert das Institut für höhere Studien: Gemäß einer aktuellen Untersuchung steigt der touristische Umsatzeffekt durch die Besucher von Museen stark an. Dazu kommt, dass Bildungsreisende keineswegs zur Peanuts – Gruppe gehören, was Ausgaben während ihres Aufenthaltes betrifft. Die Gäste lassen sich die Begegnung mit Museumsobjekten durchaus einiges kosten. Wenn man etwas anbietet! Was beim Ticket be-

24.08.2013  
Reinhold v. Angelo Kobi  
Stroking / Niederbayern  
Einige Sachen möchte man an Lieberbr  
Wiederhaben!

ginnt, sich in der angebotenen Literatur fortsetzt endet in den Shops. Hier könnte die Direktvermarkter der Region verstärkt Waren anbieten. Geeignete Produkte sollten bald gefunden sein. Nicht völlig unerwartet geben solche Gäste auch abseits der Zinnfigurenwelt ausreichend bare Münze für

10/12/2013 Sehr interessant! Geschichtsbuch  
ook veel uitgeleend. Deze handsonarbeid  
verzeilt veel geduld. Hoedje AE!  
Johann v. Rhane am Antwerpen  
(Belgien)  
Ein großes Lob für die „über den  
Tellerand“ herausgehende Betrachtungs-  
weise der Ausstellung von Zinnfiguren.  
Viel Erfolg für die Zukunft.  
Andreas Schiller, Deutschland

Gaststätten aus. Werbung in und um das Museum führt zur Leitung der Besucher zu den beworbenen Betrieben hin.

Dass wir auch international am Besucherstrom Anschluss finden

den beweist das Gästebuch. Wir sind bei ausländischen Touristen längst ein Begriff!

In den Sommermonaten finden Gäste aus vielen Herren Ländern nach Katzelsdorf, so verzeichneten wir im August über Besucher aus Belgien, China, Australien, USA und Deutschland. Viele Gäste scheuen nicht den Weg in die Bucklige Welt, wenn sie gerade in Wien ihren Urlaub verbringen. Auch unsere günstige Verkehrslage an einer zentraleuropäischen Verkehrsverbindung mag hier positiv wirken

Unter dem Motto „Warum nur in die Ferne schweifen, sieh’ das Gute ist so nah“, erwarten wir auch einen verstärkten Besuch aus der Region.

## Zwei neue Ausstellungen in der Zinnfigurenwelt:

**Puppenwelt:** Etwa 100 Puppen mit Zubehör begeistern Alt und Jung

**Prinz Eugen:** zum 350 Geburtstag des Prinzen Eugen, Österreichs bedeutenden Feldherrn.

Franz Rieder, Museumsleiter



Schaubild: Übergang der kaiserlichen Truppen unter prinz Eugen über die Donau östlich von Belgrad im Jahre 1717.



HEIRATEN

FEIERN

EVENTS



Heidemarie & Manfred Kendlbacher  
Schlossstraße 1 - 2801 Katzelsdorf  
Tel. 02622/44570 - Mobil: 0699/10204574  
gastronomie@schloss-katzelsdorf.at  
www.schloss-katzelsdorf.at

### Traumhochzeit!

Unser Komplettangebot:  
Vom Standesamt bis zur Hochzeitstafel



### Geburtstag feiern!

Beachten Sie unsere Angebote:  
www.schloss-katzelsdorf.at



### Mittagsbuffet

an Sonn- u. Feiertagen  
von 11.00 bis 14.00 Uhr



KONZERTE

SEMINARE

KONFERENZEN



## Italien war zu Gast...

...im wunderschönen Schlosshof in Katzelsdorf. Die Kulturplattform veranstaltete am 26.7.2013 zum 9. Mal ein Musikkulinarium unter dem Motto „Italienische Nacht“. Und so war es auch im wahrsten Sinn der Worte.

Hochsommerlicher lauer Abend, ausverkaufte Sitzplätze, ein wunderbares 4-gängiges Menü vom Schlossgastrom Manfred Kendlbacher und seinem Team, sowie ein musikalisches Feuerwerk mit allen bekannten Italo Hits mit Giuseppe Matozza (Bild) und Begleiter Inge und Vincenzo. Ein Abend voller Genüsse und Urlaubsfeeling.

## Veranstaltungen und Termine

**4. Oktober '13: BENEFIZKONZERT MIT „BACK TO BASIX UND THE JOSHUA TREES“ ZUGUNSTEN DES STERNTALERHOFES**  
im Schloss, Beginn: 19 Uhr

**6. Oktober '13: ERNTEDANKFEST MIT ANSCHLIESSENDER AGAPE**  
Pfarre und Bauernbund, Pfarrkirche  
Beginn: 9.30 Uhr

**6. Oktober '13: STURMONIFEST**  
Gemeinde Katzelsdorf, im Schlosshof,  
Beginn: 14 Uhr

**10. Oktober '13: CHANSONABEND MIT KATI CSAPLOVICS UND FRANZ SCHWARZ**  
Kulturplattform Katzelsdorf, Galerie im Schloss, Beginn: 19.30 Uhr

**18. Oktober '13: HERBSTBAZAR - ALLES RUND UMS KIND**  
Initiative Beispielbares Katzelsdorf,  
im Schloss Katzelsdorf, ab 17 Uhr

**19. Oktober '13: ÖSTERREICH LIEST - AUTORENLESEUNG MIT CLAUDIA ROSSBACHER**  
Bücherei im Gwölb, im Schloss,  
Beginn: 19.30 Uhr

**25. Oktober '13: KABARETT - WOLFGANG „FIFI“ PISSECKER „SUPERNACKT BIS ZUR SEELE“**  
Kulturplattform Katzelsdorf, im Schloss,  
Beginn: 20 Uhr

**31. Oktober '13: GEISTER IM MUSEUM - HALLOWEEN EINMAL ANDERS, FÜR KINDER AB 5 JAHREN**  
Zinnfigurenwelt Katzelsdorf, Beginn: 18 Uhr

**14. November '13: BILDERBUCHKINO**  
von Barbara Mayer, Bücherei im Gwölb  
Beginn: 15 Uhr

**15. November '13: LEOPOLDI-WANDERUNG UND WEINTAUFE**  
Familie Böhm, GenussBauernhof Böhm,  
Beginn: 17 Uhr

**16. November '13: LEOPOLDIPUNSCHSTAND UND GESELLSCHAFTSSCHNAPSEN**  
SC Katzelsdorf, Sportplatz, Beginn: 17 Uhr

**22. November '13: „NIEDERÖSTERREICH IM HERZEN ÖSTERREICHS - IM ZENTRUM EUROPAS“**  
Eine filmische Reise durch 90 Jahre  
Geschichte mit Zeitzeugen, Bücherei im Gwölb, Beginn: 18 Uhr

**23. November '13: „CRIME NIGHT“ HERBSTKONZERT DER JUGENDBLASMUSIK**  
Jugendblasmusik Katzelsdorf,  
im Schloss Katzelsdorf, Beginn: 19.30 Uhr

**30. November '13 bis 12. Jänner '14 KRIPPERL SCHAU'N IN DER ZINNFIGUREN-WELT - PAPIERKRIPPEN AUS 2 JAHRHUNDERTEN**  
Zinnfigurenwelt Katzelsdorf,  
Sa und So, 10-17 Uhr

**30. November '13: ADVENTKLANZSEGUNG**  
Pfarre, Dorfkirche, Beginn: 17 Uhr

**30. November '13: ADVENTFEIER EICHBÜCHL**  
Dorferneuerungsverein D'Eichbüchler,  
Schlossplatz Eichbüchl, Beginn: 18.30 Uhr

**15. Dezember '13: STILLER ADVENT IM MUSEUM ZINNFIGURENWELT**  
Zinnfigurenwelt Katzelsdorf, von 14-18 Uhr

**23. Dezember '13: WEIHNACHTEN IM DORF**  
JVP, PCK, vor der Dorfkirche, ab 18 Uhr

## Kartenverkauf

für alle Veranstaltungen im  
Schloss Katzelsdorf:

Servicestelle der Gemeinde Katzelsdorf  
Schlossstraße 1, 2801 Katzelsdorf,  
02622 / 78080,  
postpartner@katzelsdorf.gv.at  
Öffnungszeiten: Mo: 8.00-12.00,  
Di., Mi., Fr., 10.00-12.00,  
14.00-16.00, Do. 15.00 – 18.00 Uhr

# Kabarett &

Veranstalter Kulturplattform  
Katzelsdorf VORSCHAU:

**25.10.2013, 20.00 Uhr**  
**Schloss Katzelsdorf**  
**„FIFI“ Wolfgang Pissecker - Kabarett**

Für „SUPERNACKT – Ausziehen bis auf die Seele“ schlüpft Wolfgang Fifi Pissecker in die Rolle von Mike Lechner, einem Stripper, der tief in der Midlife Crises steckt.

Mike Lechner verkörperte den Traum aller Frauen. Ein Popstar der Hormone. Die perfekt gestählte Projektionsfläche weiblicher Sehnsüchte.

Denn „über Nacht“ wurde Mike plötzlich Mitte Vierzig und nichts ist mehr so, wie es einmal war. Übrig geblieben sind seine Träume, doch die sind auch nicht mehr die Jüngsten.

Was tun, wenn das Heute nicht mehr zum Gestern passt? Und das Gestern einfach schon zu lange her ist?

Ein Programm über Täuschung und Enttäuschung, Hoffnungen und Erwartung, in dem er alles offen legt; Herz, Haut und Seele!

VVK Kat. I 1-8 Reihe € 24,-; Kat. II 9-16. Reihe € 22,-;

AK Kat. I 1-8 Reihe € 26,-; Kat. II 9-16. Reihe € 24,-



**10.10.2013; 19.30 Uhr**  
**Galerie Schloss Katzelsdorf**  
**CHANSONABEND**

Interpreten: Kati Csaplovics -  
Gesang

Franz Schwarz – Akkordeon

Begleiten Sie Kati Csaplovics auf einer musikalischen Reise durch Paris. Wir schlendern durch die

# Chanson im Schloss

Viertel von Paris, die Champs Elysees und treffen Menschen die uns heitere, aber auch traurige- jedenfalls immer bewegend-Geschichten aus ihrem Leben erzählen. Lassen Sie sich von den unvergesslichen Melodien von Edith Piaf, Jacques



Kati Csaplovics



Franz Schwarz

Brel und anderen Chansonniers berühren und verführen.

Musikalischer Weggefährte auf dieser Reise ist Franz Schwarz, der am Klavier bzw. Akkordeon für stimmungsvolle Begleitung sorgt. VVK € 12,-; AK € 14,-

## SCHLOSS KATZELSDORF VERANSTALTUNGSZENTRUM ist auf FACEBOOK !!!!

Alle Infos rund um Veranstaltungen im Schloss, Kartenverkauf, Fotos usw. finden Sie unter [www.facebook.com/schlosskatzelsdorfveranstaltungszenrum](http://www.facebook.com/schlosskatzelsdorfveranstaltungszenrum)



## Christkindlmarkt Vorschau



Vom 7.- 8. Dezember, jeweils von 14.00 – 19.00 Uhr, lockt der traditionelle Christkindlmarkt in die heimelige Atmosphäre des Schlosses Katzelsdorf zu den zahlreich liebevoll dekorierten Kunsthandwerksstän-

den in die Bourbonensäle, in die Arkaden und in den Ulrich von Liechtensteinsaal, sowie in den Schlosshof.

Neue Ausstellungsstände sind heuer auch im ehemaligen Wiener Alpen Büro zu fin-



## WEIHNACHTSMÄRKTE im Ort 2013

25.10. ab 14.30 Uhr

\*Winter Welcome\* bei  
My Sweet Home...die kleine Einrichterei

22. – 24.11.

Weihnachtsmarkt in der  
Blumenstube Doris

Fr zu Öffnungszeiten,  
Sa 8.00 - 18.00, So 10.00-18.00 Uhr

23.11. – 24.11. sowie 30.11.

10.00 – 17.00 Uhr

Weihnachtsmarkt im  
Keramikatelier Ertl

7. – 8.12., 14.00 – 19.00 Uhr

Christkindlmarkt im  
Schloss Katzelsdorf

CHRISTBAUMVERKAUF  
durch die FF Katzelsdorf

während des Christkindlmarktes

7./8.12.2013, 14.00 – 19.00 Uhr

09. bis 22.12.2013 auf dem

Parkplatz vor der Zinnfigurenwelt

Mo. bis Fr. 14.00 – 19.00; Sa., So., Feiertag 13.00 – 18.00 Uhr

ADVENTSHOP ab 30.11.2013 mit

weihnachtlichen Zinnfigurenanhängern in der

Zinnfigurenwelt Katzelsdorf

Sa. und So von 10.00 - 17.00 Uhr



den. Dort wird auch der beliebte Bücherflohmarkt etabliert sein. In der Galerie haben die Kinder in der „Wichtelwerkstatt“ das Sagen und es werden fleißig Weihnachtsgeschenke gebastelt und gebacken.

Besinnliche Zithermusik, Lesungen, die weihnachtliche Klangwolke der Musikschule, Turmblasen, die Katzelsdorfer Singfoniker (A cappella), sowie duftender Punsch und kulina-

rische Köstlichkeiten im romantischen Schlosshof laden zum Bummeln, Staunen und Gustieren ein.

Sicherlich findet sich das eine oder andere Geschenk und auch der Christbaum aus heimischen Gehölzen aus der Region kann gleich vor Ort bei der Freiwilligen Feuerwehr erstanden werden. Der Nikolaus schaut ebenfalls vorbei.



**Gas-Sanitär-Heizung**

**DACHLER**

2801 Katzelsdorf, Schreiberweg 15

☎ **02622 / 78 457**

☎ **0699 / 172 35 666**

[www.installationen-dachler.at](http://www.installationen-dachler.at)

## Neues aus der Volksschule

Nun ist es wieder soweit, das neue Schuljahr hat begonnen. In den Ferien wurden die zwei neuen Smartboards geliefert und montiert, um den Unterricht noch interessanter gestalten zu können. Durch die Ausstattung mit Smartboards entsprechen die dritten und vierten Klassen nun den modernsten Anforderungen.

In den Sommerferien führte man aber auch notwendige Arbeiten am Schulgebäude durch. Die Fenster an der Ost-

seite des Gebäudes erhielten einen neuen Anstrich. Insgesamt wurden 60 Fenster neu eingestellt und mit einer speziellen Dichtung versehen, wodurch Einsparungen der Heizkosten erzielt werden.

Mit all diesen Maßnahmen wollen wir dazu beitragen den Schülern und Lehrerinnen ein angenehmes Arbeitsklima zu ermöglichen und wünschen allen ein erfolgreiches Schuljahr.

*GR Mag. Annemarie Rall*



## Neues von der Jugendblasmusik Katzelsdorf:

Endlich ist es soweit - die Jugendblasmusik Katzelsdorf darf Ihnen voller Stolz die neue Homepage präsentieren! Es erwarten Sie die aktuellen Termine, jede Menge Bilder und natürlich viel Interessantes über den Verein.

Übrigens: Auf unserer Homepage können Sie auch die neuen Registerfotos bewundern. Als kleinen Vorgeschmack haben wir hier ein paar für Sie



vorbereitet. Es zahlt sich also aus! Wir freuen uns auf Ihren Besuch unter [www.blamuka.at](http://www.blamuka.at)

*Konstanze Grasl*



**Christine Ortner**

Kellerstraße 27, 2801 Katzelsdorf  
Tel.: 02622 / 78 274  
Mobil: 0676 / 355 43 04  
[christine\\_ortner@aon.at](mailto:christine_ortner@aon.at)  
[www.christine-ortner.at](http://www.christine-ortner.at)

## Psychotherapie Christine Ortner

### Psychotherapie in freier Praxis

ganzheitlicher Ansatz - Körper - Geist - Seele  
Methoden: Gesprächstherapie, Körpertherapie, Meditation, Tanztherapie, Atemtherapie

### Energiearbeit

Cranio Sacrale Impuls Regulierung, Reiki, Massage, Bachblüten, Engel- und Meisteressenzenzen, Kristall- und Klangarbeit

### Qi Gong & Taiji Quan

wöchentliche Kurse in Katzelsdorf (ortner4dance Studio)



[www.christine-ortner.at](http://www.christine-ortner.at)  
[www.ortner4dance.com](http://www.ortner4dance.com)



## Weiterbildung auf Jungmusikerseminar

Damit junge Musiker auch in den Ferien, in denen ja die Musikschulen geschlossen haben, die Möglichkeit bekommen, sich musikalisch weiterzubilden, werden im Sommer zahlreiche Seminare angeboten. Lukas Ischlstöger, Simon Fröstl, und Thomas Schwertner, Musiker der Jugendblasmusik, besuchten gemeinsam mit Clemens Garlik, Cornelia König, Monique Breitsching, Lisa Lang und Lisa-Marie Urban eines dieser Seminare. Thomas Schwertner, Schlagzeuger in der Jublamu, berichtet so darüber:

Von 1. bis 5. Juli fand in Lanzenkirchen das diesjährige Jungmusikerseminar statt. Dort haben junge Musiker die Möglichkeit, sich durch Ensemble- und Theorieunterricht auf die Prüfungen zur Erreichung eines Jungmusikerleistungs-

abzeichens in Gold, Silber oder Bronze vorzubereiten. Mein Ziel war die Theorieprüfung in Silber, doch es gab auch zahlreiche Anwärter auf Bronze und sogar drei Teilnehmer, die sich auf „Gold“ stürzten. Es ging bei dem Seminar jedoch nicht nur um Prüfungen, sondern auch um die Freude am gemeinsamen Zusammenspiel. Diese erfuhren die Teilnehmer unter anderem bei Marschmusik- und Orchesterproben. Es gab zwei Orchester, das Orchester A für alle Bronzeanwärter und das Orchester B für alle Silber- und Goldanwärter. In diesen Orchestern wurde das Programm für das Abschlusskonzert, das am letzten Tag stattfand, erarbeitet. Auch die Marschvorführung am Tag davor war ein voller Erfolg, sodass der Großteil der Musiker die Prüfung am nächsten Tag bestand.



Abschlusskonzert beim Jungmusikerseminar in Lanzenkirchen.

## BÜCHEREI IM G'WÖLB

(Foto J.T.)



Die Bücherei nahm im Zusammenwirken mit der Volksschule an der Aktion „Lesemeisterin und Lesemeister gesucht“ teil. Diese „Leseaktion“ wurde vom FORUM LAND und Treffpunkt Bibliothek initiiert. Es wurden dabei von den jeweiligen vier Vierteln des Landes pro Viertel fünf GewinnerInnen ermittelt. Eine eifrige Leserin der Bücherei Katzelsdorf, Jennifer Täubel (9 Jahre), ist unter diesen glücklichen Gewinnern (Bild rechts). Am 13. September 2013 fand in der Landwirtschaftlichen Fachschule in Pyhra im Rahmen eines Festaktes die Preisverleihung statt.

Auch während der Sommerferien wurde eifrig gelesen! Beim „Sommerlese-Club“ für Kinder von 6 bis 14 Jahren nahmen viele Kinder teil und liehen sich viele Bücher aus. Die fleißigsten LeserInnen bekamen, außer einer Urkunde, Büchergutscheine und Süßigkeiten. Den ersten Preis, einen Gutschein von der Buchhandlung Thalia, erhielt Jennifer Ballacz, der zweite Preis ging an ihre Schwester Jessica (Bild).



Der „Sommerlese-Club“ wurde von Treffpunkt Bibliothek, Kultur Niederösterreich, dem Landesverband Niederösterreichischer Bibliotheken unterstützt. Das Büchereiteam gratuliert allen Gewinnern recht herzlich!

Sehr erfreulich ist, dass nun die Pfarre Katzelsdorf ebenfalls die Bücherei finanziell unterstützt und zwischen Gemeinde und Pfarre eine „Träger-Vereinbarung“ abgeschlossen wurde. Mit dem finanziellen Beitrag der Pfarre ist es möglich, den



Foto J.T.

Kinder- und Jugendbuchbestand immer wieder zu aktualisieren.

### Veranstaltungen der Bücherei:

Am 19. Oktober 2013 um 19:30 Uhr liest im Rahmen des größten Lesefestivals Österreichs „Österreich liest“ die bekannte Krimibuch-Autorin Claudia Rossbacher aus einem ihrer Krimis, die alle in der Steiermark handeln, wie z.B. „Steirerkind“ oder „Steirerherz“, in der Schloss-Galerie.

**Karten sind beim Postpartner und in der Bücherei erhältlich.**

Am 22. November 2013 um 18:00 Uhr findet in der Bücherei ein Filmvortrag mit dem Titel „Niederösterreich im Herzen Österreichs – im Zentrum Europas“ statt. Es ist dies eine filmische Reise durch 90 Jahre niederösterreichische Geschichte mit Berichten von Zeitzeugen. Als Moderator konnte Herr Dr. Hannes Nistl gewonnen werden.

## Bücherei im G'wölb

Gemeinde- und  
Pfarrbücherei

2801 Katzelsdorf  
Hauptstraße 47 – Hof  
www.katzelsdorf.bvoe.at  
katzelsdorf.buecherei@a1.net

Telefon 02622-78519  
(...für Auskunft und  
Verlängerung der Verleihfrist)

Verleih-Zeiten:  
Montag, Mittwoch  
und Freitag 16 – 18  
Dienstag 17:30 – 19:30  
Samstag 10 – 12



# NÖ Heckentag

9. November 2013

Heimische Sträucher und  
Bäume bester Qualität

Bestellfrist: 1. Sept. bis 16. Okt.  
Hecken-Telefon: 029 52/302 60-51 51

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Erhaltung und Entwicklung  
der Landschaft vor weiterer  
Verlust von Lebensräumen  
in Österreich - Hecken



Österreichische  
Landesregierung



www.heckentag.at

## NÖ Heckentag am 9. November

Beim Niederösterreichischen Heckentag am 9. November 2013 haben Sie die Gelegenheit, garantiert heimische Sträucher und Bäume, sowie Obstbäume seltener regionaler Sorten zu günstigen Preisen und in bester Qualität zu erwerben.

Die Sträucher und Bäume können bis 16. Oktober per Fax bzw. Post oder ganz einfach über das Internet im Hecken-shop unter [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at) bestellt werden.

Die bestellten Pflanzen können am 9. November 2013 in der Zeit von 9-14 Uhr an einem der Abgabestandorte (u.a. Pitten) abgeholt werden.

Kompetente Beratung zu unseren heimischen Gehölzen sowie den Bestellschein können Sie unter [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at) downloaden, per email an [office@heckentag.at](mailto:office@heckentag.at) oder über das Heckentelefon (werktags von 9-16 Uhr) unter 02952/30260-5151 anfordern.

# Abfuhrter

## Gilt für alle Entsorgungstermine!

Sowohl die gelben Plastiksäcke als auch Mülltonnen (Restmüll und Altpapier) sind grundsätzlich schon ab 6.00 früh von der Straße gut sichtbar bereitzustellen!"

## Termine für die RESTMÜLL-ENTSORGUNG im Jahr 2013

**ACHTUNG:** Die Restmüllabfuhr erfolgt in einem 3-wöchigen Rhythmus!

### Rayon I (Donnerstag-Termin) - in Richtung Rosalia

Gesamte Siedlungsgebiete östlich des Mühlbaches, inklusive Ortsteil Eichbüchl

**Donnerstag, 10. Oktober 2013**  
**Donnerstag, 31. Oktober 2013**  
**Donnerstag, 21. November 2013**  
**Donnerstag, 12. Dezember 2013**  
**Freitag, 03. Jänner 2014**

### Rayon II (Dienstag-Termin) - in Richtung Schneeberg

Gesamte Siedlungsgebiete westlich des Mühlbaches samt Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark

**Dienstag, 01. Oktober 2013**  
**Dienstag, 22. Oktober 2013**  
**Dienstag, 12. November 2013**  
**Dienstag, 03. Dezember 2013**  
**Dienstag, 24. Dezember 2013**

**Öffnungszeiten der Kompostanlage: Fr u. Sa 13 - 17 Uhr**  
**Sperrmüll: Freitag 13 - 17 Uhr**

## Erreichbarkeit des Umweltgemeinderates:

Der Umweltgemeinderat **Ing. Markus Schöberl** ist unter folgender E-mail-Adresse erreichbar:

[ugr.mschoeberl@gmx.at](mailto:ugr.mschoeberl@gmx.at)

Telefonisch ist er unter

**0650/48 34 799**

für Sie erreichbar.



Umweltgemeinderat  
Ing. Markus Schöberl





BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

### Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

**in ganz Österreich**

**am Samstag, 5. Oktober 2013, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr**

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

**Bedeutung der Signale**

<b>Sirenenprobe</b>		<b>15 Sekunden</b>	
<b>Warnung</b>		<b>3 Minuten</b> gleich bleibender Dauerton	
<b>Alarm</b>		<b>1 Minute</b> auf- und abschwellender Heulton	
<b>Entwarnung</b>		<b>1 Minute</b> gleich bleibender Dauerton	

**Achtung! Am 5. Oktober nur Probealarm!**  
**Bitte keine Notrufnummern blockieren!**  
NÖ Zivilschutzverband - Ihr Partner in Fragen der Sicherheit

# Termine auf einen Blick

## Entsorgungstermine für die LEICHTFRAKTION im Jahr 2013

### Rayon I (Dienstag-Termin) Katzelsdorf und Eichbüchl

Dienstag, 22. Oktober 2013  
Dienstag, 03. Dezember 2013



### Rayon II (Freitag-Termin) Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark

Freitag, 04. Oktober 2013  
Donnerstag, 14. November 2013  
Samstag, 28. Dezember 2013

Die Bewohner werden gebeten, die gelben Plastiksäcke verschlossen am Abfuhrtag spätestens um 6.00 Uhr von der Straße gut sichtbar bereitzustellen. Bitte alle Verpackungen (nur Verpackungskunststoffe) gereinigt in die Säcke geben!

**Zum Herausnehmen und Aufbewahren!**

## Entsorgungstermine für ALT-PAPIER im Jahr 2013

### Rayon 1 (in Richtung Rosalia)

Gesamte Siedlungsgebiete östlich des Mühlbaches inklusive Ortsteil Eichbüchl

Freitag, 27. September 2013  
Freitag, 08. November 2013  
Freitag, 20. Dezember 2013

### Rayon 2 (in Richtung Schneeberg)

Gesamte Siedlungsgebiete westlich des Mühlbaches samt Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark

Freitag, 18. Oktober 2013  
Freitag, 29. November 2013

Die 1100-l Papiercontainer werden sowohl bei den Terminen des Rayon 1 als auch bei den Terminen des Rayon 2 entleert.

## Umweltfreundliches und richtiges Heizen mit Holz

Beim Verbrennen mit Holz gibt es einfache Tipps, mit denen der Verbrennungsvorgang optimiert und damit die Schadstoffbelastung so gering wie möglich gehalten werden kann. Dies liegt auch im Interesse jedes einzelnen Betreibers, da damit Geld gespart werden kann, die Lebensdauer des Ofens wesentlich erhöht wird und die Umwelt geschont wird.

» In den Ofen soll nur trockenes, unbehandeltes Holz, das mindestens 2 Jahre gelagert sein soll. Keinesfalls lackiertes oder beschichtetes Holz verwenden.

» Zum Anheizen sollten dünnes Holz oder Holzspäne verwendet werden und Papier sowie Kartonagen eher vermieden werden.

» Ausreichende Luftzufuhr ist wichtig. Sie darf erst gedrosselt werden, wenn sich ein Glutstock gebildet hat. Wird die Luftzufuhr zu früh gedrosselt, entsteht ein Schwelbrand, der Ofen und Kamin versotet, die Umwelt schädigt und unwirtschaftlich ist.

» Wie bei einem Auto ist es wichtig, auch den Ofen regelmäßig zu warten. Deswegen sollte jährlich vor der Heizsaison Ablagerungen durch die Verbrennung aus dem Brennraum entfernt werden. Dadurch wird eine schadstoffarme Verbrennung sichergestellt und

der Wirkungsgrad des Ofens entsprechend erhöht.

» Richtiges Heizen erkennt man durch helle Flammenbildung, keine oder wenig Rauchbildung und weiße bzw. hellgraue Asche.

» Dunkle Flammen, starke Rauchbildung und dunkle Asche sind ein Zeichen für nicht fachgerechtes Heizen.

» Holzöfen dürfen keinesfalls als Müllentsorger verwendet werden. Werden ungeeignete Materialien verbrannt, bringt das Schadstoffbelastungen mit sich, die sich über das Einatmen der Außenluft in unseren Lungen wieder finden.

Wer richtig mit Holz heizt, kann kostengünstig aus erneuerbaren Energieträgern Wärme erzeugen und leistet damit einen Beitrag zum Klimaschutz.

Auf der Homepage des Lebensministeriums steht Ihnen eine hilfreiche Broschüre zu diesem Thema gratis zur Verfügung:

[http://www.lebensministerium.at/publikationen/forst/holz/richtig\\_heizen\\_mit\\_holz.html](http://www.lebensministerium.at/publikationen/forst/holz/richtig_heizen_mit_holz.html)

Übrigens: Die Gemeinde Katzelsdorf fördert die Anschaffung von Holz-, Hackschnitzel- und Pelletsheizungen.

## Überprüfen Sie Ihre Solaranlagen auf Frostschutz

Rechtzeitig vor dem Winter sollte das in den Solar Kollektoren befindliche Wasser-Frostschutzgemisch auf den Frostschutzwert überprüft werden. Dieser sollte mindestens -20°C betragen. Die Überprüfung erfolgt mittels Refraktometer.

Am Gemeindeamt können Sie dieses Messgerät mit einer Anleitung zur Durchführung der Überprüfung gratis ausborgen (Bild).



## Lärmmessung Frohsdorfersiedlung

Werte Bürgerinnen und Bürger von Katzelsdorf!

Das Ergebnis der Lärm-messung bei der S4 lag leider knapp unter den notwendigen Werten (Nacht über 50Db und Tag über 60Db), um über eine Erhöhung der Lärm-schutzwand mit der ASFINAG zu verhandeln (siehe Grafik). Dazu wäre aber zu erwähnen, dass die Messung bei nur 5-10 km/h Windgeschwindigkeit durchgeführt wurde, da die Messgeräte bei stärkerem Wind und bei Niederschlag nicht einsatzfähig gewesen wären.

Seitens eines Vertreters der ASFINAG wurde jedoch in Aussicht gestellt, dass bei allfälligen baulichen Maßnahmen, die der Verkehrssicherheit auf der S4 dienen sollen, auch der Lärmschutz verbessert werden soll. Ein weiterer interessanter Synergieeffekt der Messung war die Erhebung der gefahrenen Geschwindigkeiten auf der S4, die ich Ihnen nicht vorenthalten möchte. Zitat aus dem

Messbericht: „Die über den Messzeitraum erfasste Durchschnittsgeschwindigkeit lag bei Pkw bei ca. 120 km/h bei Tagzeit, 122 km/h am Abend und 117 km/h in der Nachtzeit und für Lkw bei ca. 93 km/h bei Tagzeit, bei ca. 92 km/h am Abend und bei ca. 88 km/h in der Nachtzeit.“

Somit ergibt sich aus meiner Sicht ein dringender Handlungsbedarf seitens der Verkehrsaufsichtsorgane, um diesen Missständen proaktiv entgegenzuwirken. Die Lärmbelastung würde sich nämlich für die Einwohner in der Frohsdorfersiedlung unter Einhaltung der erlaubten Höchstgeschwindigkeit (LKW 80 km/h und PKW 100 km/h) auf der S4 wesentlich reduzieren.

Bei Interesse können Sie den gesamten Messbericht auf der Homepage der Gemeinde Katzelsdorf einsehen. Lärmkarten dazu finden Sie im Internet auf „www.laerminfo.at“.

Ihr Europa-Gemeinderat  
Christian HUBER, BA

### ERGEBNISSE DER MESSUNG

Messpunkt	A-bewertete Schalldruckpegel in dB				
		Ltag	Levening	Lnight	Lden
MP 1 Frohsdorfer - Siedlung, Bienengasse 24 S4		57,7	54,5	49,9	58,8
MP 2 Frohsdorfer - Siedlung, Hartlgasse 15 S4		52,6	51,7	44,8	54,1
MP 3 Frohsdorfer - Siedlung, Bienengasse 4 S4		56,6	53,6	48,5	57,6



# Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage

Anfang Juli konnte die Gemeinde Katzelsdorf ihre mittlerweile 5. Photovoltaikanlage in Betrieb nehmen. Somit ist schon fast jedes dafür geeignete Gemeindegebäude mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet.

Die neue Anlage befindet sich am Dach des Zinnfigurenmuseums (Bild), hat eine Leistung von 8,5 Kilowatt-Peak und wird jährlich rund 8.500 Kilowattstunden Strom produzieren, das ist etwa so viel, wie zwei Haushalte pro Jahr Strom verbrauchen.

Für die Anlage konnte wieder

eine Förderung aus der Energieregion Bucklige Welt-Wechseland lukriert werden.

**Auf folgenden Gemeindegebäuden wurden bereits Photovoltaikanlagen errichtet:**

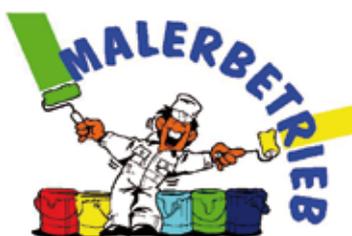
- ❶ Gemeindeamt und Bücherei, Leistung zusammen 5 Kilowatt-Peak
- ❷ Regenbogenkindergarten, Leistung 5 Kilowatt-Peak
- ❸ Volksschulzubau, Leistung 5 Kilowatt-Peak
- ❹ Turnsaal Volksschule, Leistung 7 Kilowatt-Peak
- ❺ Zinnfigurenmuseum, Leistung 8,5 Kilowatt-Peak

## e-Mobilität in Niederösterreich

Niederösterreich räumt dem Thema „Elektromobilität“ einen hohen Stellenwert ein. Eine Reihe von Projekten und Initiativen wurden bereits umgesetzt. Auch in der Region Bucklige Welt –Wechseland ist die e-Mobilität schon längst angekommen. So gibt es um Bad Schönau ein Projekt mit Elektrofahrrädern, das sowohl dem Tourismus als auch im Alltag der Bevölkerung und dem Gewerbe nutzt. Auch die Thermengemeinden haben vor, in dieses Projekt einzusteigen. In den Gemeinden um Grimmenstein wird das Projekt „e-pendler“ durchgeführt. Hierbei stehen Pendlern, die mit der Bahn fahren, Elektroautos zu Verfügung, die während des Tages von Firmen und Institutionen mitbenutzt werden. In der letzten Besprechung be-

treffend Anrufsammeltaxi ist auch die Integrierung eines E-Fahrzeuges in das Konzept überlegt worden.

Die Region südlich von Wien, mit insgesamt 49 Gemeinden, ist Modellregion für das „e-pendler-Projekt“, Katzelsdorf befindet sich in dieser Modellregion. Das Ziel dieses Projekts ist nicht der Umstieg auf Elektrofahrzeuge allein, sondern dass zumindest auf Teilstrecken öffentliche Verkehrsmittel benutzt werden. An diesem Projekt können Privatpersonen, Unternehmen und Gemeinden teilnehmen. Durch diese Initiative des Landes NÖ können Elektroautos und Ladestationen zu günstigen Konditionen geleast werden, die Förderung kann bis zu 60% betragen. Nähere Informationen finden Sie unter [www.e-pendler-noe.at](http://www.e-pendler-noe.at)



# NEUGEBAUER G.M.B.H

**Malerei**  
**Anstrich**  
**Tapeten**  
**Stuck**  
**Fassaden**

2801 Katzelsdorf, Hauptstraße 9, Tel. + Fax: 02622/78978 – Mobil: 0676/301 88 70  
Email: [office@maler-neugebauer.at](mailto:office@maler-neugebauer.at) – Internet: [www.maler-neugebauer.at](http://www.maler-neugebauer.at)

# 5. gemeindeeigenen



Die Gemeinde geht damit konsequent den Weg des Ausbaus der erneuerbaren Stromerzeugung weiter. Dadurch können die laufenden Stromkosten deutlich reduziert werden.

### E-Mobil-Testaktion

Parallel zur Inbetriebnahme konnten in Zusammenarbeit mit der Energie- und Umweltagentur NÖ (eNu) am Parkplatz vor dem Zinnfigurenmuseum in Katzelsdorf zwei E-Bikes, ein E-Scooter und ein E-Auto getestet werden (Foto Titelseite).

Elektromobilität ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Au-

to und Fahrrad, immerhin sind mehr als 50% aller Fahrten kürzer als 5 km und somit absolut fahrradtauglich.

E-Bikes liegen im Trend und sind auf kurzen und mittleren Strecken eine echte Alternative zum PKW.

Am Parkplatz des Zinnfigurenmuseums befindet sich eine mit Sonnenenergie betriebene E-Tankstelle der Gemeinde, eine besonders sinnvolle Kombination, denn E-Mobilität schützt das Klima vor allem dann, wenn der Strom aus erneuerbaren Energiequellen stammt.

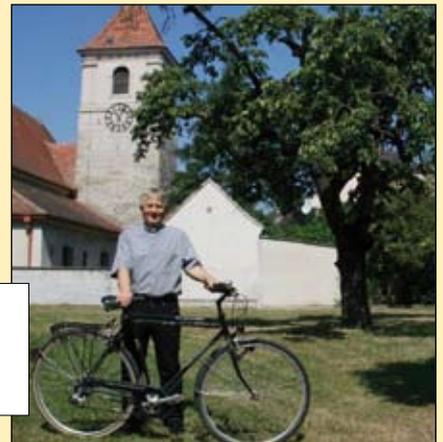
UGR Ing. Markus Schöberl

Juli 2013:  
Roswitha Bauer



Das sind unsere „Fahrradfahrer des Monats“

August 2013:  
Pater Kazimierz  
(Vertretung für Pater Waz)



September 2013:  
Radfahrgruppe aus dem Ferienspiel



[\*] SERVICE ist unsere STÄRKE ...

Sie planen einen Um- oder Zubau? Wir unterstützen Sie durch:

- \* Beratung vor und während des Projektes
- \* Auswahl geeigneter Partner mit besten Konditionen
- \* Bauleitung inklusive Kosten- und Qualitätskontrollen
- \* Koordination der Professionisten.

Kurz, wir kümmern uns um die Gesamtabwicklung Ihres Projektes.

Vereinbaren Sie ein kostenloses Beratungsgespräch mit Ihrem Ansprechpartner Christian Handler.

**hbo-Service GmbH**

Hofgarten 22 | A-2801 Katzelsdorf | Tel: 0 2622 / 78 318-14 | Fax: 0 2622 / 78 318-14  
office@hbo-service.at | [www.hbo-service.at](http://www.hbo-service.at)





## Das war das

# FERIENSPIEL 2013

Die Organisatoren GR Nicole Erker und JGR Michael Nist bedanken sich bei allen Mitwirkenden der 23 Ferienspiele: Bücherei Katzelsdorf, Bgm. Hannelore Handler-Woltran, Musikschule Katzelsdorf, Maria Stöffelbauer, Keramikstube Ertl, Hilfswerk, Bogenschule Katzelsdorf, Dainmasa Horses, FF Katzelsdorf, Zinnfigurenwelt Katzelsdorf, Pfarre Katzelsdorf, Gottfried Velechovsky, Maria Hötzel und Marlies Weninger, Jugendblasmusik Katzelsdorf, Jägerschaft Katzelsdorf, SC Katzelsdorf, JVP Katzelsdorf.

weitere Fotos: [www.katzelsdorf.gv.at](http://www.katzelsdorf.gv.at)



Ein Nachmittag mit und bei der Freiwilligen Feuerwehr Katzelsdorf



Das Tier im Wald - erklärt von der Jägerschaft



Die Kunst des Töpfern



Amerikanische Westempferde bei den Dainmasa Horses



Rad-tour durch die Au



Musikalische Lesereise



Zumba für Kinder

JVP-Ferienabschluss-spiel



Musikalische Spiele



## Supertalent Kathrin Kühteubl

Bei der Casting-Show zum „Bad Erlacher Supertalent“ im Rahmen des Ferienspiels von Bad Erlach nahm auch die 12-jährige Kathrin Kühteubl aus Katzelsdorf teil. Sie schaffte es, in das große Finale zu kommen und bezauberte dort mit ihrem live gesungenem Liedvortrag. Bürgermeister Hans Rädler gratulierte dazu recht herzlich.



## Musikschul-Opening

Aus dem früher veranstalteten Abschlussfestes der Musikschule wurde aus Zeitgründen nun das MUSIKSCHULOPENING. Das Fest fand am 13.09.2013 in der Volksschule Katzelsdorf statt. In diesem Zusammenhang möchten wir uns bei den Sponsoren Elektro Schwarzmann GmbH, Wiener Neustadt und bei der Fam. Tikowsky, Gasthaus zur Schmiede, Katzelsdorf für die Unterstützung bedanken. Weiters bedanken möchten wir uns bei den Eltern, die uns bei Musikschulveranstaltungen immer wieder mit Kuchenspenden unterstützen.

Double-Generation



Ramona Veidinger, Obfrau des Fördervereins der Musikschule Katzelsdorf



Buchigelbasteln



Kaspertheater und  
Fingerpuppenbasteln



Abenteuer mit  
der Kirchenmaus



Bilderbuchkino  
mit Schminken



Spiellestation im Schülertreff



Spannende Abenteuer  
in der Zinnfigurenwelt



Bogenschießen



Instrumente basteln



Gedächtnistraining für Kinder



Kompetenz für Ihre Immobilie

WIR unterstützen Sie bei Anbot oder Suche!

**SMARTREAL**

[www.SmartReal.at](http://www.SmartReal.at)

**+43 (0)676 44 99 44 6**

Testen Sie unseren raschen und professionellen Service ! Kontaktieren Sie uns !

**Bienengasse 5  
A-2801 Katzelsdorf / Leitha**



# Beachvolleyballplatz eröffnet!

Am 16. Juni 2013 fand die offizielle Eröffnung des Beachvolleyballplatzes durch Bürgermeisterin Hannelore Handler-Woltran mit einem ersten Beachvolleyballturnier statt. Zudem spendete sie den Matchball für dieses Turnier. 12 Mannschaften lieferten sich dabei spannende und faire Spiele. Organisiert wurde dieses Turnier von den Gemeinderäten Michael Nistl und Michael Kadletz, sowie von Frau Inge Mitsch. Dieses Projekt wurde vom Land NÖ sowie von der Dorf- & Stadterneuerung gefördert.

„Es freut mich, dass sich die harte Arbeit gelohnt hat und der neue Beachvolleyballplatz von der Bevölkerung sehr gut angenommen wird,“ so die Bürger-



meisterin. Dieser wurde in der Nähe des Fußballplatzes errichtet. Der bestehende Volleyballplatz wurde dafür etwas verlegt. Damit gibt es nun zwei Plätze, einen Rasen- und einen Sandplatz.

Ergebnis: 1. Platz: Knochen-

brecher, 2. Platz: SCK, 3. Platz: Startruppe, 4. Platz: Jugendblasmusik, Dumm und Dümmer, 5. Platz: Sandflöhe, 6. Platz: Sandwürmer, Jugendtrain, Legends, 7. Platz: Filmclub, 8. Platz: Kracher, 9. Platz: Rainbow Warriors.

## Erfolgreicher Triathlet

Der für das Union Triathlon Team Burgenland (UTT) startende Kat-

zelsdorfer Reinhard Hofstädter wurde in Pordersdorf mit neuer persönlicher Bestzeit von 4:26:30, Vizelandesmeister über die Triathlon Mitteldistanz (2km Schwimmen, 90km Radfahren, 21,1km Laufen). Davor konnte er in Neufeld den Landesmeister-



titel über die olympische Distanz (1,5km / 40km / 10km) erringen.



## TISCHTENNIS

Jeden Mittwoch von 18 - 20.30 Uhr im Turnsaal der Volksschule Katzelsdorf (außer in den Schulferien und an schulfreien Tagen).

**WILLKOMMEN SIND SPIELER ALLER ALTERSKLASSEN:**

- Väter oder Mütter mit ihren Kindern,
- Kinder und Jugendliche, die schon ein bisschen spielen können
- Hobbysportler, die sich mit uns ein paar spannende Matches liefern wollen!

### AUSPROBIEREN KOST' NIX!

Tischtennis spielen auch nicht, denn der Turnsaal wird uns von der Gemeinde Katzelsdorf kostenlos zur Verfügung gestellt!

Rückfragen bitte an Barbara und Manfred Mayer  
0676/9179606 oder [babsi.mayer@chello.at](mailto:babsi.mayer@chello.at)



# Vielseitige SHOW

Die Ballettschule ortner-4DANCE feierte am 20. Juni ihre SommerSHOW im Schloss Katzelsdorf.

Unter dem Motto „Dance4 Seasons“ wurde den Zuschauern ein vielseitiges Programm von Ballett (DanceSing bis Spitzenschuh) über Jazzdance, Modern Jazz, ParaDance bis hin zu Taiji Quan geboten.

Gleich nach der SommerSHOW fand die PARTYnight statt. Das erste ortner4DANCE Clubbing verwandelte das Schloss Katzelsdorf in eine Partylocation mit Welcome Drink, DJ Le Petit, Dancefloor und Cocktailbar.

Anfang September starten wieder alle Kurse im ortner-4DANCE Studio in Katzelsdorf.

**NEU: KangaTraining & Irish Stepdance!!**

Infos auf <http://www.ortner-4dance.com/>

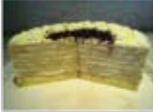


# tige Sommer- & PARTYnight





**Kaffeeemühle**  
Fam. Kotauschek  
Hofgarten 3/6, 2801 Katzelsdorf  
Geöffnet: DI bis SA von 7–22 Uhr  
SO von 8–22 Uhr, Montag Ruhetag  
Frühstück DI bis SA von 7–11 Uhr  
und SO von 8–11 Uhr  
Tel.: 0664-4366637




Nachdem die Eissaison vorüber ist, verwöhnen wir Sie wieder mit den verschiedensten hausgemachten Mehlspeisen. Z. B.: Kardinalschnitte, Cremeschnitte, Malakoff-, Schoko-, Kaffeecreme-, Orangencremetorte, Ribiselkuchen, Gugelhupf usw.

Herzlichen Dank für Ihren zahlreichen Besuch!



## Traditionelle Sonnwendfeier

Katzelsdorf ist ein Ort der Traditionen, daher gab es auch dieses Jahr wieder eine Sonnwendfeier Am Anger. Trotz Regen feierten die „Katzelsdorfer“

bei guter Laune. Für Speis und Trank wurde bestens gesorgt. Unterstützt wurde diese Tradition von der JVP und dem Verein MuKuLi.



## Blumenstube Doris

Blumen für jeden Anlass



Hauptstraße 78  
2801 Katzelsdorf  
Tel. & Fax: 02622 / 44269

## FRANZ GNAM

Elektrotechnische Anlagen Gesellschaft m.b.H.



- Elektroinstallation
- Alarmanlagen
- Elektromechanik
- Europäischer Installationsbus
- Industrieelektronik
- Erneuerbare Energie

2801 Katzelsdorf, Hauptstraße 25  
Telefon 02622/78771, Fax 78772  
www.gnam.at, gnam@katzelsdorf.at



# „Wir wollen an die Erfolgsgeschichte anknüpfen“

Die letzte Saison war ein außergewöhnliches Jahr für den SC Katzelsdorf. Sportlich gesehen, belegte man den ausgezeichneten 4. Platz, die beste Platzierung bis dato in der Gebietsliga, schoss mit 30 Toren die zweitmeisten Treffer der Liga und bekam im Frühjahr nur 13 Gegentore.

Dies sind alles Zeichen für die hervorragende Arbeit der beiden Trainer und aller Spieler. Krönender Abschluss war die letzte Meisterschaftsrunde gegen Eggendorf, die man 6:2 gewinnen konnte. Das Spiel der Mannschaft war auf einem hohen Niveau. Mit Leidenschaft, Kurzpassspiel und wunderschönen Toren konnte man die Zuschauer begeistern! Trotz der 4 abgegebenen Spieler (**Tometschek Daniel, Prudic, Hausmann** und Kapitän **Aichinger**, der verletzungsbedingt seine sportliche Laufbahn beenden musste) schaffte es die junge Mannschaft Spiel für Spiel ihr Potenzial abzurufen. Für die kommende Saison hat man sich zum Ziel gesteckt, wieder vorne mitzuspielen und vor allem den erfolgreichen, jungen Weg weiter zu gehen.

## Neue Gesichter und „alte Bekannte“

Nach der Saison, ist vor der Saison. Da man sich nicht auf den Lorbeeren der vergangenen Saison ausruhen will und immer hungrig auf Erfolg ist, hat man versucht die Mannschaft in jedem Bereich gezielt zu verstärken. Der sportlichen



Leitung war es wichtig, den vorgegebenen Weg einzuhalten und junge Talente vom eigenen Nachwuchs, sowie aus der Region zu rekrutieren.

**Christoph Babouck** hat es vom erweiterten Stamm in die Kampfmannschaft geschafft, **Philipp Lonsky** ist vom Nachwuchs in den erweiterten Kader aufgestiegen und durfte auch schon Erfahrung in der Kampfmannschaft sammeln.

**Jan Teubl, Andreas Stöffel-**

**bauer** und **Thomas Dorfer** haben bereits in der Jugend beim SCK gespielt und kehren wieder zurück. **Stefan Ostruska, Philipp Schordje, Alexander Becker, Patrick Kampichler** zählen zum erweiterten Kader der Kampfmannschaft, sowie die neuen Stürmer **Yasin Adigüzel** und **Arslan Mevlüt**, die ab sofort auf Punktejagd gehen. Somit ist man für die neue Saison gerüstet und bereit, sich wieder mit den Großen zu messen.

## Internationale Anerkennung

Nicht nur sportlich konnte sich die vergangene Saison sehen lassen, auch „abseits“ des Rasens machte man auf sich aufmerksam. Oder besser gesagt der grüne Rasen machte auf sich aufmerksam.

Dass der SC Katzelsdorf mit **Wayne Beasley** eine Koryphäe als Greenkeeper hat, ist kein Geheimnis, sondern eine sichtbare Tatsache. Seit über einem Jahr sorgt er dafür, dass von der Kampfmannschaft an, bis



Von links: Erika Saba, Kapitän von FK Dnjepr, Vizeobmann Martin Krejci, Mag. Sabine Schmidl



# „Reichste Saison knüpfen!“

Ein Bericht  
von Michaela  
Fuchs

hin zu unseren Kleinsten, der Kindergartengruppe, alle die gleichen Trainings- und Spielbedingungen vorfinden.

Dies ist nicht nur zeitaufwendig, sondern auch kostenintensiv. So hat man im Laufe des Frühjahrs € 15.000,- in die Platzsanierung und eine neue Bewässerungsanlage investiert. Kosten, die der Verein zur Gänze selbst trägt. Das ganze machte sich aber „bezahlt“. Im Zuge des Trainingslagers in Bad Erlach absolvierte die ukrainische Spitzenmannschaft FK Dnjepro Dnjepropetrovsk gleich zwei internationale Testmatches in Katzelsdorf.

Der sportliche Manager von FK Dnjepro zeigte sich von den Platzverhältnissen überaus begeistert: „Von diesem Rasen können manche Profimannschaften in der Ukraine nur träumen!“

## Die Jugendarbeit im Vormarsch

Wie schon im Frühjahr angekündigt, wurden vor Saisonbeginn das neue Konzept und die neuen Jugendtrainer vorgestellt. Um auch in Zukunft an einem Strang zu ziehen und das Konzept, welches die sportliche Führung ausgegeben hat, umsetzen zu können, hat man einige neue Trainer geholt. Ab sofort werden die Trainer sich noch mehr in-

tern austauschen und zusammen arbeiten, damit man in Zukunft den Jugendspielern den Sprung in die Kampfmannschaft erleichtert, die einzelnen Talente fördert und in ihrer Entwicklung unterstützt.

Damit die Zusammenarbeit reibungslos und ohne viele Umwege funktioniert, wird das Team um eine Position erweitert. Der neue Nachwuchskordinator **Andreas Kienbink** unterstützt ab sofort den Verein und die Jugendabteilung. Er fungiert als Sprachrohr für die Vereinsleitung, unterstützt die Trainer bei der Spieltagskoordination, des weiteren ist er auch eine Anlaufstelle für alle sportlichen Fragen der Eltern.

Manche kennen Andreas Kienbink bereits vom Sportplatz, da er selbst Papa eines Nachwuchsspielers der U12 und Katzelsdorfer ist. Nunmehr unterstützt er das Team rund um Obmann **Dr. Michael Saba**. Herzlich willkommen im Team!

Für alle sportlichen Anliegen ist Andreas Kienbink unter der E-Mail [jugend@sckatzelsdorf.at](mailto:jugend@sckatzelsdorf.at) erreichbar.

Am 24. August 2013 fand im Stadion Wiener Neustadt die offizielle Meisterehrung der U 16-Mannschaft statt. Unter den Gratulanten waren Abg. z. NR Hans Rädler in Vertretung des Landeshauptmannes, NÖFV-Präsident Ludwig Binder, SC Wr. Neustadt-Präsident Manfred Rottensteiner und SC Wr. Neustadt-Trainer Heimo Pfeiffenberger.



A-2801 Katzelsdorf  
Bahnstraße 65

Tel. 0 26 22 / 44 16 316  
Fax: 0 26 22 / 44 16 317

Mobil: 0664 / 50 56 529  
e-mail: [office@metall-tec.at](mailto:office@metall-tec.at)

**Metall-Tec**  
Metallklare Lösungen

Neue Produktionshalle  
Gewerbepark 9  
2801 Katzelsdorf



- Edelstahl/  
Glaslösungen
- Vordächer
- Carports
- Glasgeländer
- Einfahrtstore
- Sonnensegel

## Ästhetisch und innovativ: die Lösungen der Firma Metall-Tec



Individuelle und ästhetische Sonnensegel von Metall-Tec. Foto: Soliday

Ästhetische und innovative Lösungen für den Innen- und Außenbereich sind das Metier von Metall-Tec. Klare Linien und Formen zeichnen die Arbeit von Metall-Tec aus.

In den vergangenen Jahren der Renner: Sonnensegel. Auch bei den großflächigen Beschattungen legt Metall-Tec nicht nur Wert auf praktische, sondern auch stylische, formschöne und innovative Lösungen gegen die aggressive Sonne.

Dank neu entwickelter Tech-

niken und hochwertigen Materialien ist trotz der enormen Größe eines Sonnensegels ein manuelles oder vollautomatisches Auf- und Abrollen mühelos möglich. Auch großflächige Beschattungen bis zu 60 m<sup>2</sup> stellen kein Problem dar.

Das Team von Metall-Tec in 2801 Katzelsdorf, Gewerbepark 9, berät Sie gerne unter der Telefonnummer 0664/50 56 529.

Werbung



Vereinsmeisterschaft 2013 des TC Katzelsdorf:

# Über 40 Kinder mit Begeisterung dabei

Der TC Katzelsdorf veranstaltete heuer erstmals wieder eine Clubmeisterschaft für Kinder und Jugendliche. Und das mit großem Erfolg! Über 40 Kinder in insgesamt acht Kategorien kämpften mit der gelben Filzkugel und waren mit großer Begeisterung dabei!

Die kleinsten Teilnehmer durften verschiedene Aufgaben in den Bereichen Geschicklichkeit, Koordination und Gewandtheit bei unserer **Tennisolympiade** absolvieren. Die meisten Punkte erreichten dabei **Hergeth Marlene** und **Schadl David**.

Bei den Kids u8 männlich belegten die Plätze 1, 2 & 3 **Tobler Simon**, **Rodler Simon** & **Bauer-Weber Tom**. Bei den Kids u8 weiblich siegte **Mayer Anna** vor **Strobl Katharina** & **Panis Elina** und den dritten Platz belegte **Johannides Ann-Kathrin**.

Die Kids u10 waren in 3 Gruppen (Burschen-, Mädchen- und



Meisterschaftsgruppe) eingeteilt, wobei **Winkler Yannick** bei den Burschen, **Hafenscher Hannah** bei den Mädchen und

**Rodler Luca** bei der Meisterschaftsgruppe jeweils die ersten Plätze erreichten.

Siegerin bei den u12 Mädchen wurde **Anna-Sophie Grasl** vor **Schwarzmann Antonia** und **Rodax Lena**. Bei den u13 Burschen konnte sich **Schwarzmann Tobias** durchsetzen und erreichte den 1. Platz vor **Johannides Florian** und **Ofenböck Jan**.

Die Jugendleitung des TC Katzelsdorf bedankt sich bei allen Kindern, Eltern, Betreuern und Trainern recht herzlich, denn ohne deren Engagement und Unterstützung wäre solch eine Veranstaltung nicht möglich gewesen.

Herzlichen Dank auch an Bürgermeisterin Hannelore Handler-Woltran für die Un-

terstützung bei der Siegerehrung!

Bei den Erwachsenen wurden die Begegnungen zur Vereinsmeisterschaft über die Sommermonate absolviert und die Finalspiele am 31. August ausgetragen.

Am Ende setzten sich **Christian Kornfell** (Herren Einzel), **Veronika Winkler** (Damen Einzel) sowie **Veronika Winkler** mit Partnerin **Kristina Johannides** (Damen Doppel) verdient durch und dürfen sich für ein Jahr VereinsmeisterInnen nennen.

Das Finale im Herren-Doppel wird Ende September nachgetragen.

Der Verein gratuliert allen TeilnehmerInnen zu deren Leistungen!

## KOPIE & PLAKAT Renate Binder

Rosentalerstraße 300, 2821 Lanzenkirchen  
Tel. 02627/45757, Mobil: 0664/3123838

www.kopie-plakat.at  
email: kopie.plakat@aon.at

MINI IM PREIS - MAXI IM FORMAT



## Sonderangebot

bis 31. Dezember 2013

Transparent 3 x 1 m  
kantenverstärkt und geöst

€ 60,- exkl. USt



**Erwin Bauer**  
Maler- u. Anstreichermeister

2801 Katzelsdorf | Hauptstraße 21  
☎ 0 26 22/78 2 95 | Fax DW: -4

**Malermeister**

Malerei ■ Anstrich ■ Tapeten  
Fassaden ■ Fußböden ■ Stuckarbeiten

Erwin Bauer 0664 / 47 95 370

# Sommerfest in der Frohsdorfersiedlung

Am 31.08.2013 wurde von den „Lustigen Frohsdorfersiedlern“ zum Abschluss des Sommers ein Grillfest am Spielplatz veranstaltet. Der Einladung folgten rund 80 Einwohner. Bei dem gemütlichen Zusammensitzen wurde neben dem Verzehr von schmackhaften Grillsteaks und Grillwürsten auch das eine oder

andere Bier konsumiert. Aufgrund der glücklichen Wetterlage dauerte das Beisammensein bis in die späten Abendstunden an.

Seitens der Organisatoren ist aufgrund der regen Beteiligung im nächsten Jahr mit einer Folgeveranstaltung zu rechnen.

*GR Christian Huber, BA*



## Kameradschaftsbund-Ausflug in die Wachau

Der alljährliche ÖKB-Ausflug wurde bei herrlichem Wetter am 15. Juni in die Wachau unternommen. Nach einem geführten Stadtrundgang durch die historische Altstadt von Krems kehrten die Ausflügler zum Mittagessen im Restaurant „Alte Post“ ein.



in Loiben erlebt. Der Kameradschaftsbund bedankt sich bei allen Teilnehmern.

Fotos auf [www.oekb-katzelsdorf.heim.at](http://www.oekb-katzelsdorf.heim.at)

Eine Schifffahrt von Krems nach Spitz zeigte ihnen die Wachau von ihrer schönsten Seite. Ein großes Lob gilt allen Betroffenen und den Einsatzkräften des Jahrhunderthochwassers! Nach zwei Wochen waren nur noch wenige Spuren der Katastrophe zu sehen. Ein gemütlicher Tagesausklang wurde schließlich beim Heurigen Graf



## Ein Hauch von Hollywood in St. Margarethen!

Bereits zum zehnten Mal war Doris Lackner-Schatek als Kostümassistentin und Leiterin der Garderobe für die Passgenauigkeit der Kostüme bei den Opernfestspielen in St. Margarethen verantwortlich. Die Freude, mit einem Hollywood-Regisseur für eine Bohème zusammenzuarbeiten, trägt sie in Katzelsdorf wieder im gewohnten Ambiente weiter.



Mit Regisseur Robert Dornhelm und Sopranistin Siphwe McKenzie als Musetta



Maßmode-Atelier  
Farb-, Stil-  
und Imageberatung

Dr. Karl Renner-Weg 15 · A-2801 Katzelsdorf / Eichbüchl  
+43 (0) 664 1616 817 · [lackner-schatek@aon.at](mailto:lackner-schatek@aon.at)



## Der GEMEINDEARZT informiert

### Was ich (immer noch) nicht verstehen kann...

Ich bin seit 7.2.1984 als Arzt tätig. Seit fast 30 Jahren erlebe ich tagtäglich und hautnah all die Ängste, Sorgen, Nöte, Zweifel und Kümernisse mit, die Menschen auf körperlicher, emotionaler, seelischer und spiritueller Ebene mit sich herumtragen. Manches geschieht durch ein äußeres Unglück, manches durch innere Umstände oder durch Unfälle, Missgeschicke, Achtslosigkeit, durch zerrüttete Ehen, durch Unverständnis, usw. usw. Und manches scheint wie ein nicht wohl meinendes Schicksal über Menschen hereinzubrechen.

Vieles von dem, was in vielen Jahren Arzt-Sein an mich herangetragen wird, kann ich verstehen, kann ich mittragen, kann ich begleitend betreuen. Vieles kann sich durch Zuhören und durch verschiedene medizinische Maßnahmen oder ganz einfach „nur“ durch mein Dasein und meinen

Beistand in eine gute Richtung entwickeln. Und bei manchen Dingen, manchen unheilvollen Geschehnissen stehe auch ich hilflos dabei und habe nicht mehr als mein tiefes Mitgefühl anzubieten... im Angesicht von Krankheit, Leid und Not.

Es gibt aber auch Aspekte, bei denen ich immer noch so meine Zweifel habe, ob in diesem Fall Verständnis und Fürsorge ausreichend sind oder ob nicht manchmal klare (wenn auch nicht ganz angenehme) Worte mehr bewirken können als stummes, kommentarloses Hinnehmen von Aspekten, die ich für falsch halte.

Ein Beispiel: Immer noch glaubt ein großer Teil der Menschen an den „Sinn“ der sog. „g'sunden Watsch'n“ (...). Also wenn ich mir das so ganz genau anschau: Was ist daran gesund, wenn man diese Art von Gewalt (weil nichts anderes ist es schließlich) an einem Kind verübt? Wie fühlt

man sich als Schlagender danach? Geht's dem, der die Ohrfeige ausgeteilt hat, danach gut? Ist seine Wut damit befriedet? Wie geht's dem Kind? Hat jemand, der so etwas schon einmal getan hat, danach in die verweinten, schreckgeweiteten, enttäuschten Augen des Kindes gesehen? Hat er/sie den Abdruck der Hand auf der Wange betrachtet? Welches Gefühl war es, mitzuerleben, wenn das Kind durch diesen Akt aus der Nase blutet, weint, wegläuft und sich in seinem Zimmer versteckt? Fühlt sich das wahrhaftig „gut“ an für den Erwachsenen? Ist Gewalt gegen Kinder jemals eine Lösung, damit die Welt ein bisschen schöner, heller und besser wird?? Ich glaube nicht...

Noch ein Beispiel: Schwangerschaft – eigentlich ein wunderbarer und meist auch gesunder Zustand... die Verantwortung gehört nicht mehr mir alleine (weder als werdende Mutter und auch nicht als werdender Vater). Das Leben bahnt sich einen neuen Weg, es entsteht, es wächst und gedeiht und eines Tages bringt es ein Stück neue Hoff-

nung in diese Welt...

Und dann gibt es immer noch diesen Spruch „mein Bauch gehört mir“... so als ob die Betroffenen über das Leben entscheiden dürften, ob es angenehm ist oder nicht... und dann finden sich doch tatsächlich noch immer genug, die in dieser Zeit das Zigarettenrauchen nicht lassen können... weder als werdende Mutter noch als werdender Vater... auf das neue Leben wird keine Rücksicht genommen... oder ist es einfach nur Gedankenlosigkeit? Das Gleiche gilt für die Zeit nach der Geburt. Kann ich einem Baby den Qualm, das Nikotin, die hochgiftigen Rauch-Inhaltsstoffe (Kohlenmonoxid und Co.) zumuten oder sollte man ein solches Tun nicht eigentlich „Körperverletzung“ nennen...?

Wie gesagt, ich versuche, mich täglich in meinem Tun auf viele unterschiedlichen Situationen bestmöglich einzustellen und zu helfen, wo immer ich kann... trotzdem bleiben Fragezeichen, die auch einmal angesprochen werden sollen... wie eben jetzt hier in diesem Text.

*Dr. Rudolf Bogad*

### Entspannungsabend mit Klangschalenmeditation

Lassen Sie Ihren Alltag los und tauchen Sie mit uns ein in eine wunderbare Entspannung mit Klang und Aroma!

Durch sanft vibrierende Schwingung der Klangschalen und dem wunderbaren Duft von ätherischen Ölen entsteht Wohlfühlgefühl und Tiefenentspannung.

Wann? Jede 2. Woche – dienstags (neu) um 18.00 Uhr

beginnend mit Dienstag, 24.9.2013 (8.10., 22.10., 5.11., 19.11., 3.12., 17.12., 7.1.2014 usw.) Dauer ca. 1 Stunde voraussichtlich bis Ostern 2014

Wo? 2801 Katzelsdorf, (neu) Hofgarten 2, MuKuLi-Saal (Eingang Hauptstraße, 1. Stock)

Bitte mitbringen:

- Unterlage (Matte oder Decke)
- ev. Polster
- Decke
- Bequeme Kleidung

Wir freuen uns, mit Ihnen gemeinsam eine wundervolle Stunde verbringen zu dürfen!

Christine Baumann  
0664/5126455



Renate Lang  
0664/8117530

Freie Spende!

### Ärzteneotfalldienst

28./29. Sep.	Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf	02622/78208
5./6. Okt.	Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen	02627/45494
12./13. Okt.	Dr. G. Jungmeister, Bad Erlach	02627/81260
19./20. Okt.	Dr. Viktor Chlopcik, Bad Erlach	02627/48520
26./27. Okt.	Dr. B. Lichtenauer, Schwarza	02627/82424
1. Nov.	Dr. G. Jungmeister, Bad Erlach	02627/81260
2./3. Nov.	Dr. Christian Seitelberger, Pitten	02627/82149
9./10. Nov.	Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf	02622/78208
16./17. Nov.	Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen	02627/45494
23./24. Nov.	Dr. Michael Tischler, Pitten	02627/82315
30.11./1. Dez.	Dr. Christian Seitelberger, Pitten	02627/82149
7./8. Dez.	Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf	02622/78208
14./15. Dez.	Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen	02627/45494
21./22. Dez.	Dr. G. Jungmeister, Bad Erlach	02627/81260
24./25. Dez.	Dr. Viktor Chlopcik, Bad Erlach	02627/48520
26. Dez.	Dr. B. Lichtenauer, Schwarza	02627/82424
28./29. Dez.	Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf	02622/78208
31. Dez.	Dr. Michael Tischler, Pitten	02627/82315

Sonntagsdienst von Sa., 7 Uhr bis Mo, 7 Uhr. Feiertagsdienst: ab 20 Uhr des Vortages bis 7 Uhr des nachfolgenden Tages.



## Apothekendienstplan Oktober - Dezember 2013

OKTOBER		NOVEMBER		DEZEMBER	
D	1	6	F	1	5
M	2	7	S	2	6
D	3	8	S	3	7
F	4	1			
S	5	2	M	4	8
S	6	3	D	5	1
			M	6	2
M	7	4	D	7	3
D	8	5	F	8	4
M	9	6	S	9	5
D	10	7	S	10	6
F	11	8			
S	12	1	M	11	7
S	13	2	D	12	8
			M	13	1
M	14	3	D	14	2
D	15	4	F	15	3
M	16	5	S	16	4
D	17	6	S	17	5
F	18	7			
S	19	8	M	18	6
S	20	1	D	19	7
			M	20	8
M	21	2	D	21	1
D	22	3	F	22	2
M	23	4	S	23	3
D	24	5	S	24	4
F	25	6			
S	26	7	M	25	5
S	27	8	D	26	6
			M	27	7
M	28	1	D	28	8
D	29	2	F	29	1
M	30	3	S	30	2
D	31	4			
			M	30	8
			D	31	1

Alle Apotheken in Wiener Neustadt

**1: Alte Kronenapotheke**, Hauptplatz 13, Tel. 02622/23300

**2: Heiland Apotheke**, Pottendorferstraße 6, Tel. 02622/22128

**3: Apotheke z. Hl. Leopold**, Neunkirchner Straße 17, Tel. 02622/22153

**4: Bahnhofapotheke**, Zehnergasse 4, Tel. 02622/23293

**5: Apotheke Civitas Nova**, Prof. Dr. Stephan-Koren-Straße 8a, Tel. 02622/26616

**6: Merkur Apotheke**, Stadiongasse 6-12, Tel. 02622/86165

**7: Apotheke zur Mariahilf**, Hauptplatz 21, Tel. 02622/23153

**8: Zehnergürtel-Apotheke**, Rosegggasse 55, Tel. 02622/66356

## Zahnärztenotfalldienst

28./29. Sep.	Dr. Edda Karin Rein, Ternitz	02630/334900
5./6. Okt.	Dr. Visnja Milosevic, Grimmenstein	02644/7444
12./13. Okt.	Dr. Karin A.M. Dosti, Pottendorf	02623/73853
19./20. Okt.	Dr. Joh. Klaus-Konlechner, Krumb.	02647/42833
26./27. Okt.	Dr. Edmund Kukla, Wiesmath	02645/2410
1. Nov.	Dr. Friedrich Lechner, Neunkirchen	02635/65189
2./3. Nov.	DDr. Jan Bialonczyk, Wr. Neustadt	02622/28192
9./10. Nov.	Dr. Madeleine Negrin, Bad Erlach	02627/48564
16./17. Nov.	Dr. Klaus Charvat, Theresienfeld	02622/71170
23./24. Nov.	Dr. Heinrich Kadletz, Wr. Neustadt	02622/28482
30.11./1. Dez.	Dr. Gerhard Kindermann, Wr. Neust.	02622/28214
7./8. Dez.	Dr. Gudrun Schröder-Gazdag, Grünb.	02637/2226
14./15. Dez.	Dr. Asghar Rezwan, Felixdorf	02628/65757
21./22. Dez.	Dr. Visnja Milosevic, Grimmenstein	02644/7444
24./25. Dez.	Dr. Sandra Ney, Wr. Neustadt	02622/22929
28./29. Dez.	DDr. Thomas Hlawatsch, Wr. Neust.	02622/23409
31. Dez.	Dr. Martina Tischler, Pitten	02627/82786

**NEU: Der Ärztenotdienst beginnt jeweils um 9 Uhr früh und endet um 13 Uhr.** Bei nicht Vorliegen eines Dienstplanes ist der Notdienstarzt während der Dienstzeiten immer über den Einheitskurzruf 141 zu erfahren!

### KinderBazar

Alles rund ums Baby, Kind und Teenager

**Freitag, 18. Oktober 2012**  
Schloss Katzelsdorf  
**17.00-20.00 Uhr**

weitere Informationen  
www.mayer-schubert.at/zb

Information: Lang Petra 0650/8995525  
Plesinger Patricia 0650/8804888  
Tischreservierung: babai.mayer@chello.at  
Mayer Barbara 0676/9179606

**Jetzt rasch GRATIS-Burton-Rucksack\* oder Start-Bonus holen.**

Raiffeisen Club-Mitglied werden & Club Paket aktivieren!  
Erhältlich in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken in Niederösterreich.  
Angebot gültig ab 14 Jahren.  
\*Solange der Vorrat reicht!

Mehr Infos bei deinem Raiffeisenberater oder unter [www.raiffeisenclubgag.at](http://www.raiffeisenclubgag.at)

## Kostenlose Rechtsberatung

Die Gemeinde Katzelsdorf bietet Ihnen kostenlose Rechtsberatung an. Die Rechtsanwaltskanzlei **Goldsteiner & Strebinger Rechtsanwaltspartnerschaft GmbH**, der Rechtsanwalt **Mag. Michael Luszcak** sowie der Notar **Mag. Michael Platzer** werden für Ihre Rechtsfragen Rede und Antwort stehen.

Vorgesehen ist jeweils ein Dienstag im Monat in der Zeit von 17 bis 19 Uhr. Bei Inanspruchnahme einer kostenlosen Rechtsberatung bitte vorher einen Termin mit der Gemeinde Katzelsdorf vereinbaren.

## Mutterberatungstermine

Die Mutterberatung mit Kinderarzt **Dr. Hermann Graf** und Kinderchwester **Elisabeth Gumhalter** findet jeweils am 1. Mittwoch des Monats, von 9 Uhr bis 11 Uhr, Pürnergasse 4, 2801 Katzelsdorf statt.

**Die nächsten Termine: Mittwoch, 2. Oktober 2013**

**Mittwoch, 6. Nov. 2013 - Mittwoch, 4. Dez. 2013**

## Schmuck & Steinstüberl Urban - Macho

Steinschmuck - Springbrunnen  
Steinrestaurierungen  
**laufend Sonderangebote**

Grillgasse 4, 2801 Katzelsdorf  
Tel. 02622/78263

Mo, Di, Mi u. Fr. 9-12 Uhr & 15-18 Uhr,  
Do, Sa 9-12 Uhr



## Tierärztin

Mag. Andrea Walter

Hofgarten 3/1

2801 Katzelsdorf

erreichbar unter 0664/412 09 99

### Ordination:

**Mo, Do** 9-11 und 18-20 Uhr  
**Di, Fr** 9-11 und 16-18 Uhr  
**Mi** 17-19 Uhr  
**Sa** 9-11 Uhr

### Alternativmedizin:

Magnetfeld, Laser,  
 Homöopathie,  
 Bachblüten, Reiki

## Futtermittelallergie beim Hund

Futtermittelallergie und Futterunverträglichkeit ist auch bei unseren Haustieren zunehmend eine ernstzunehmende Problematik.

Die richtige Allergie tritt bereits bei jungen Hunden bis zu einem Alter von einem Jahr auf. Die Symptomatik entsteht durch eine spezifische Immunreaktion und ist vor allem mit Juckreiz und Erbrechen oder Durchfall verbunden.

Diese Probleme können sofort, innerhalb von Minuten oder verzögert, einige Stunden oder wenige Tage auftreten. Es besteht selten Rassen- oder Geschlechtsdisposition. Es hat sich als positiv erwiesen, junge Hunde nach dem Absetzen mit verschiedenem Futter zu füttern, um die orale Toleranz für Futtermittel zu erhöhen.

Die Futtermittelunverträglichkeit zeigt ähnliche Symptome wie die Allergie, jedoch findet keine Ag-Ak-Reaktion statt. Oft werden im Vorfeld verdorbene Futtermittel aufgenommen oder es sind Inhaltsstoffe vorhanden, die vom Körper abgestoßen werden (z.B. Schokolade oder Laktoseunverträglichkeit).

Die Symptome sind bei beiden ähnlich, meist tritt Juckreiz auf, infolge vermehrten Schleckens des Hundes kommt es zu Hautveränderungen, wie Rötungen, kleine Bläschen oder Haarverlust. Besonders Betroffen sind meist die Pfoten, wo auch typische Farbveränderungen auftreten.

Ein weiteres oft unterschätztes Symptom ist die

chronische Ohrenentzündung, die immer wieder nach erfolgter Behandlung ohne saisonalen Grund auftritt. Weiter zu beachten sind Symptome des Magen-Darm-Traktes, wie Erbrechen und Durchfall (wässrig oder schleimig).

Die Reaktionen werden hauptsächlich durch Eiweiß hervorgerufen, aber auch durch andere Inhaltstoffe im Futter, wie Farbstoffe, Aromastoffe oder Konservierungsmittel. Die beste Diagnostik bietet die Eliminationsdiät, hierbei werden ganz spezielle Futtermittel verabreicht oder gemieden, um die Reaktion zu testen. Jede Phase muss mindestens für drei Wochen eingehalten werden. Fleischsorten oder Kohlehydratquellen müssen rein verfüttert werden. In dieser Phase dürfen auch keine Leckerli oder Kauartikel verfüttert werden. Fette, Vitamine und Mineralstoffe müssen zugefüttert werden um den Bedarf an diesen wichtigen Mikronährstoffen zu sichern.

Es gibt auch kommerziell hergestellte Alleinfuttermittel für Hunde oder Katzen. Dieses muss dann jedoch länger verfüttert werden um alle Symptome auszugrenzen. Erst wenn keine Reaktionen mehr vorhanden sind, kann schrittweise wieder normales Futter versucht werden, wobei jedoch in so einem Fall meist bessere Erfolge mit BARF'en erzielt werden, da die Toleranz für bestimmte Inhaltsstoffe im Futter sehr schnell wieder erreicht wird und die Symptome erneut auftreten.



## Mit RAD und TAT

### Geführte Radwanderungen 2. Halbjahr 2013

**So 6.10.** Sternfahrt zum Sturmonifest

**Ab Oktober:** Dienstag-Fahrten je nach Wetterlage und freier Vereinbarung

**Wöchentlich kleine Radfahrten mit Heurigenbesuch:**

Treffpunkt Hauptschule West in Wiener Neustadt

**bis 2.11.** jeden Samstag, 14 Uhr

Anmeldungen und Infos unter:

**Gottfried Velechovsky,**  
 Hofgarten 29, 0676/7391750.  
 g.velechovsky@aon.at

Viele Tipps zum Thema  
 Radfahren gibt's auch auf  
 der Homepage der  
 Gemeinde Katzelsdorf:  
[www.katzelsdorf.gv.at](http://www.katzelsdorf.gv.at)

## Tierärzte - Sonn- & Feiertagsdienst

28./29.9.	Gruppe IV	2./3.11.	Gruppe I	14./15.12.	Gruppe III
5./6.10.	Gruppe I	9./10.11.	Gruppe II	21./22.12.	Gruppe IV
12./13.10.	Gruppe II	16./17.11.	Gruppe III	24.12.	Gruppe I
19./20.10.	Gruppe III	23./24.11.	Gruppe IV	25./26.12.	Gruppe I
26./27.10.	Gruppe IV	30.11./1.12.	Gruppe I	28./29.12.	Gruppe II
1.11.	Gruppe I	7./8.12.	Gruppe II	31.12.	Gruppe III

### Gruppe I

Dr. W & Dr. E. Maresch  
 Kirchschatz/BW  
 02646/3362, 02648/306

Mag. U. Schneeberger  
 Bad Erlach, 02627/46342  
 0650/2822111  
 02629/22151

Tierklinik  
 Dr. M./ Dr. K. Lehmann  
 Wiener Neustadt  
 02622/83 003, 0699/126 22500

### Gruppe II

Mag. D. Kössler, Wiesmath  
 02645/2803

Dr. J. Leimer, Krumbach  
 02647/42343

Tierklinik  
 Dr. M./ Dr. K. Lehmann  
 Wiener Neustadt  
 02622/83 003, 0699/126 22500

### Gruppe III

Dr. F. Pfneisl, Lichtenegg  
 02643/20 000,  
 0676/734 6462

Dr. R. Stiel, Markt Piesting  
 02633/43 455,  
 0664/142 6170

Tierklinik  
 Dr. M./ Dr. K. Lehmann  
 Wiener Neustadt  
 02622/83 003, 0699/126 22500

### Gruppe IV

Dr. B. Samm, Lanzenkirchen  
 02627/45 714  
 0664/392 6559

Dr. Franz Strobel, Kirchschatz  
 Tel. 02646/3300

Mag. S. Ebstein,  
 Mag. B. Ponweiser  
 Wr. Neustadt (nur Kleintiere)  
 02622/65451, 0664/300 3298

Samstag von 8 Uhr bis Montag 7 Uhr, bzw. am Vorabend von Feiertagen von 20 Uhr bis zum nächstfolgenden Tag, 7 Uhr. Um vorherige telefonische Kontaktaufnahme mit dem jeweils diensthabenden Tierarzt wird gebeten.

# News im Beauty Studio Bauer

**Am 12. September lädt das Beautystudio Bauer zu einem Info-Abend zum Thema Schönheit.**

KATZELSDORF. Das Beautystudio Bauer hat immer die neuesten Methoden und Trends in Sachen Schönheit für seine Kunden parat. Deshalb wird am Tag der offenen Tür ab 17 Uhr auch Dr. Ferenc Kovacz Fragen zu Botox, Hyaluronsäure und plastischer Chirurgie beantworten. Daneben werden Sabine und Mike Bauer mit ihrem Team Beratungen zu den Themen Make-up, Permanent-Make-up, Frisuren, Nageldesign und Beauty Tox Sauerstofflifting machen.

#### Frischer, glatter, schöner

Sabine und Mike Bauer ist immer auf der Suche nach neuen Methoden, um das Aussehen und Wohlbefinden der Kunden zu verbessern. Neu im Angebot der Bauers ist das Oxyjet Evo2-Set von Nora Bode, das die Haut optimal mit konzentrierten Wirkstoffen versorgt, Fältchen glättet und bei Bedarf schnell frisch aussehen lässt. Die Sauerstoffdruckinjektion ohne Nadel ist seit nunmehr fast 20 Jahren weltweit die sanfte und effektive Lösung für die professionelle Behandlung kosmetischer Problemzonen. Mit dem modifizierten Set kann man nun auch zu Hause oder auf Reisen die im Set enthaltenen Beauty-Tox-Behandlungspräparate auftragen.

Das Angebot im Beautystudio Bauer ist groß. Kosmetik, Na-



Das Oxyjet Evo2 Set ist im Beautystudio erhältlich. Foto:privat

geldesign, Wimpern- und Haarverlängerungen, OXYjet-Sauerstofflifting, Fußpflege, Friseur und Schlankheitsbehandlungen sind einige der Schwerpunkte im Beautystudio.

Mit dem Gerät der Long-Time-Liner Couture gehört das Studio zu den best ausgezeichneten österreichweit. Lippen, Augenlider und Augenbrauen werden mit dieser Methode perfekt pigmentiert. Besuchen Sie den Webshop auf [www.beautystudiobauer.at](http://www.beautystudiobauer.at).  
WERBUNG



Die 1. Adresse in Sachen Schönheit und Wellness: Sabine und Mike Bauer. Tel.: 0664/4334140.

Foto: privat

## TAG DER OFFENEN TÜR

am 12. September 2013, ab 17 Uhr

Gratis Verkostung von exklusiven Whiskey- und Likörsorten.

#### Beautystudio Sabine Bauer

Hölgarten 3/3

2801 Katzelsdorf

☎ 02622-78 669

☎ 0664 43 34 140

[www.mikesmusic.at](http://www.mikesmusic.at)

[www.beautystudiobauer.at](http://www.beautystudiobauer.at)

**BAUER**  
Beauty & HairStudio

### AKTIONEN von 12.9. - 27.9.

- **Wimpernverlängerung**  
*Komplettes Set statt 200,-* 165,-
- **Solariumblock**  
*10x + 1x gratis* 59,-
- **Sauerstofflifting** 99,-
- **Friseur**  
*Alle Farben, Tönungen & Strähnen* -10%
- **Waschen, Schneiden selber Föhnen** ab 19,-
- **Permanent Make up**  
*Braue nacharbeiten* 160,-
- **Neues Nagelset**  
*statt 69,-* 49,-
- **Kosmetikbehandlung**  
*inkl. Peeling ausreinigen Massage – Packung – Maniküre* 46,-
- **Oxyjetset**  
*-10% statt 499,-* 449,-

**GRATIS Beratung!**





## Freiwillige Feuerwehr Eichbüchl

### Einsätze:

Im heurigen Jahr mussten bereits sechzehn Einsätze absolviert werden. Besonders gefordert wurden wir bei:

Am 6. August wurden wir zum Brand des Gestrüpps bei der Bushaltestelle in der Sägewerk-Siedlung gerufen. Der Brand konnte im kurzfristigen Bereich gelöscht werden. Am 8. August stand der Föhrenwald im Bereich Weikersdorf/Bad Fischau in Brand. Über 700 Feuerwehrkameraden waren tagelang im Einsatz.

Nachdem am 8. August alle Tanklöschfahrzeuge der FF Wiener Neustadt beim Brand im Einsatz waren, wurden wir mit unserem Tanklöschfahrzeug zur Brandsicherheitswache nach Wr. Neustadt gerufen. Nach mehreren Stunden konnten wir wieder einrücken. Die Einsatzbereitschaft für Eichbüchl wurde auch für diese Zeit durch die Nachbarfeuerwehren sichergestellt.

Am 9. August sorgten zwei Kameraden der FF Eichbüchl für Ablöse der bereits stundenlang im Einsatz befindlichen Kameraden in der Einsatzleitung „Bad Fischau“. Bedingt durch die herrschende Witterung während der Sommermonate war die Bekämpfung von mehreren Wespennestern erforderlich.

### Teilnahme an der Feuerwehrolympiade in Mühlhausen (Frankreich):

Vom 14. – 21. Juli 2013 fand die XV. Feuerwehrolympiade in Mühlhausen statt, an der die österreichischen Wettkampfgruppen wieder sehr erfolgreich teilnahmen. Im Bewerb ohne Alterspunkte siegte die Wett-

kampfgruppe der FF Ebersegg (OÖ) mit einer neuen Weltrekordzeit von 28,5 Sekunden für einen fehlerfreien Löschangriff. Im Bewerb mit Alterspunkte belegte die Wettkampfgruppe der FF Kirnberg mit einer Zeit von 33,33 Sekunden den ausgezeichneten zweiten Platz.

Aus dem Bezirk Wiener Neustadt (größtenteils aus Wiesmath) nahm auch eine Sportwettkampfgruppe mit einem akzeptablen Ergebnis teil. Insgesamt nahmen an den Wettkämpfen 26 Nationen teil. Wir freuen uns, dass unser Kommandant Brandrat Ing. Karl Ofenböck als Leiter des Berechnungsausschusses A (Teilnehmerkontrolle) vom NÖ Landesfeuerwehrverband zu diesem einzigartigen Ereignis entsandt wurde (Bild links unten). Er konnte viele interessante Eindrücke von dieser Feuerwehr-Olympiade mit nach Hause nehmen.

### Kirtag 2013:

Das diesjährige Feuerwehrfest konnte, trotz teilweise schlechter Witterung, wieder zufriedenstellend durchgeführt werden. Am Freitag unterhielten unsere Kameraden bei einer Oldie-Night unsere Besucher. Am Samstag sorgten die jungen Feuerwehrkameraden mit ihren Frauen, Freundinnen und Kindern mit einer Playback-Show für den Höhepunkt des Festes. Die zahlreich erschienenen Gäste dankten für die tollen Darbietungen mit tosendem Applaus. Nach Feldmesse sorgte die Jugendblasmusik Katzelsdorf für eine tolle Stimmung beim Frühschoppen.



Bei der anschließenden Verlosung gewann den 1. Preis (Reisegutschein im Wert von € 500,-) Herr Hubert Handler, wohnhaft in Wiener Neustadt.



Die FF Eichbüchl bedankt sich bei der Bevölkerung der Gemeinde Katzelsdorf, bei den Wirtschaftstreibenden der Gemeinde und bei allen Gönnern für die großzügige Unterstützung im Rahmen des Festes.



### FF Katzelsdorf:

#### Herzlichen Dank für die Spende!

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Katzelsdorf bedankt sich bei der Firma Chemsearch für die Spende von zusammenklappbaren Ölwannen und Ölbindeschlangen sehr herzlich!





# Freiwillige Feuerwehr Katzelsdorf

## Übungen

### Abseilübung Rückhaltebecken

Am 8.6. fand eine sehr gut organisierte Abseilübung beim Staugerinne beim Rückhaltebecken statt. Dabei wurden verschiedene Abseilmöglichkeiten und auch Rettungsmöglichkeiten von verunglückten Personen geübt.



### Hebekissenübung

Am 26.6. fand eine Hebekissenübung statt. Annahme war eine eingeklemmte Person unter einem Traktor.

### Übung Firma Alutech Tschirk

Am 3.7. fand eine gemeinsame Übung mit der FF Neudörf bei der Firma Alutech Tschirk in Neudörf statt. Solche gemeinsamen Übungen finden in regelmäßigen Abständen statt, um für den Ernstfall bestens gerüstet zu sein.



## Einsätze

### Ölspurbeseitigung S4

Am 29.6. um 0:29 Uhr wurde die FF Katzelsdorf zu einem technischen Einsatz alarmiert. Eine ca. 150 m lange Ölspur auf der Frohsdorferstraße (S4) wurde mit einem Ölbindemittel beseitigt.

### Verkehrsunfall Hauptstraße

Am 3.7. um 14:04 Uhr wurden die Feuerwehren Katzelsdorf, Eichbüchl und Wiener Neustadt zu einem schweren Verkehrsunfall auf der Hauptstraße



alarmiert. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte bot sich folgendes Bild: Zwei Pkws waren aus noch unbekannter Ursache im Ortsgebiet zusammen gestoßen. Die FF Katzelsdorf sicherte die Unfallstelle ab und führte die Aufräumarbeiten durch.

### Fahrzeugbergung Leithafurth

Am 04.07. um 0:06 wurde die FF Katzelsdorf zu einer Fahrzeugbergung in die Leithafurth gerufen. Bei der Ankunft der Florianis bot sich folgendes Bild: Ein Kleinbus war aus noch unbekannter Ursache im Bachbett der Leitha zum Stillstand gekommen. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. Mit Hilfe einer Seilwinde wurde das Fahrzeug aus dem Bachbett geborgen und in weiterer Folge gesichert abgestellt.



### Brandverdacht

Am 24.7. um 21:06 Uhr wurde die FF Katzelsdorf zu einem Brandeinsatz zur HLW Frohsdorf alarmiert. Bei Eintreffen stellte sich heraus, dass es sich um einen Fehlalarm handelte.

### Glassplitter Hauptstraße

Am 29.7. um 20:50 Uhr wurde die FF Katzelsdorf zu einem technischen Einsatz auf die Hauptstraße alarmiert. Dabei bot sich folgendes Bild: Aus noch ungeklärter Ursache befanden sich auf der Höhe des „Griechen“ sehr viele Glassplitter. Die FF Katzelsdorf führte die Aufräumarbeiten durch.

### Brandeinsatz Föhrenwald

Am 1.8. um 17:03 wurde die FF Katzelsdorf zu einem Brandeinsatz im Föhrenwald im Bereich



Saubersdorf alarmiert. Die FF Katzelsdorf wurde, wie es der Einsatzplan vorsieht, zum Flughafen West beordert, um dort die Einsatzkräfte beim Befüllen des Löschflugzeuges zu unterstützen. Insgesamt waren 37 Feuerwehren im Einsatz.



### Ölspur Lapatschek

Am 3.8. um 10:20 Uhr wurde die FF Katzelsdorf zu einem technischen Einsatz zur Gärtnerei Lapatschek alarmiert. Die Kameraden entfernten mit Hilfe eines Ölbindemittels die Ölspur.

### Brandverdacht Blitzschlag

Am 4.8. um 21:36 Uhr wurde die FF Katzelsdorf zu einem Brandeinsatz aufgrund eines Blitzeinschlages in die Dorfgasse alarmiert. Glücklicherweise handelte es sich hierbei nur um einen Brandverdacht.

### Waldbrand Frohsdorferiedlung

Am 6. 8. um 15:32 Uhr wurde die FF Katzelsdorf zu einem Waldbrand in die Frohsdorferiedlung alarmiert. Durch das rasche Eintreffen der Kameraden konnte ein größerer Brand verhindert werden.



### Waldbrand Weikersdorf

Am 8.8. um 15:24 Uhr wurde die FF Katzelsdorf zu einem Waldbrand nach Weikersdorf zur Unterstützung alarmiert. Die Aufgabe der Kameraden war es nach dem koordinierten Einsatzplan am Flughafen West in Wr. Neustadt, das Löschflugzeug des Bundesheeres mit Wasser zu befüllen. Insgesamt wurden 54 ha durch den Brand zerstört und knapp 400.000 Liter Wasser



durch die Luftfahrzeuge des Österreichischen Bundesheeres abgeworfen.

### Ausbildungsprüfung Feuerwehrboote

LM Michael Böhm hat am 14. August 2013 in Sarling/Ybbs als erster Katzelsdorfer die Ausbildungsprüfung „Feuerwehrboote Stufe Bronze“ absolviert und bestanden. Bei dieser Prüfung wurde die sichere Bedienung des Feuerwehrbootes, sowie das „Mann über Bord“ Manöver, Anlanden, Ankern, An- und Ablegen und Sondieren überprüft. Kommandant OBR Ing. Albert Brix gratulierte ihm zu dieser tollen Leistung.



## Ehrung

### Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich

Die NÖ Landesregierung hat Herrn Oberbrandrat Ing. Albert Brix das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich verliehen. Die Verleihung erfolgte am 11. Juni 2013 in St. Pölten durch Herrn LH Dr. Erwin Pröll.

Auch die Gemeinde Katzelsdorf, vertreten durch Bürgermeisterin Hannelore-Handler-Woltran, Vize-Bürgermeister Herbert Böhm und Alt-Amtsleiter Erich Holzer sowie der Bezirkshauptmann Mag. Andreas Strobl waren bei der Verleihung anwesend und gratulierten Herrn Gemeinderat OBR Ing. Albert Brix recht herzlich.





Ihr „Zivilschutz-  
beauftragter“  
informiert:

## Hochwasser, bei uns?

Die Hochwasserkatastrophen der letzten Jahre haben unsere Gemeinde bis jetzt noch nie betroffen.

Wie sieht es bei uns mit einem etwaigen Hochwasser überhaupt aus? Wie sind wir dann betroffen? Welche Maßnahmen sind zu treffen? Fragen, die sich bei den gesehenen Bildern im Fernsehen, in den Zeitungen und sonstigen Medien aufdrängen.

Als mögliche Ursachen für ein Hochwasser - auch bei uns - können

- ➔ stark anhaltende Regenfälle,
- ➔ starke Schneeschmelze,
- ➔ Bruch von Dämmen bzw. Überlauf von Teichen sein.

Durch das Land Niederösterreich ist und wird seit der Katastrophe im Jahr 2002 noch mehr Geld in den Hochwasserschutz investiert. Die damit verbundenen Gutachten etwaiger Risikogebiete werden ständig evaluiert und erbringen durch die bereits getroffenen Maßnahmen immer wieder neue Ergebnisse bzw. Erkenntnisse. Laut der letzten Studie fallen auch Teile von Katzelsdorf in einen solches Risikogebiet. Unter dem Link [http://atlas.noee.gv.at/weiter\\_über\\_karten-center/](http://atlas.noee.gv.at/weiter_über_karten-center/) können die betroffenen Ortsteile genau angesehen werden. Als Risikogebiete bezeichnet man jene Flächen (Hochwasserabflussbereiche), die bei verschiedenen Hochwässern überflutet werden. Diese Bereiche werden für dreißig-, hundert- und dreihundertjährige Hochwasser definiert. Der tatsächliche Wasserstand im jeweiligen Bereich lässt sich dadurch jedoch nicht genau definieren.

Diese Pläne werden auch maßgeblich für neu zu errichtende und um- und zubauende Häuser und Gebäude herangezogen.

Und bei jenen Gebäuden und Häusern, die in einem solchen Risikogebiet stehen, können durchaus Vorbereitungen getroffen werden, die den zu erwartenden Schaden zumindest minimieren helfen:

- ➔ den Keller auf einen Wassereintritt vorbereiten;
- ➔ die Hauptschalter (Strom, Gas, Wasser, Öl,) abdrehen;
- ➔ Fahrzeuge in Sicherheit bringen;
- ➔ Sandsäcke oder Dickmaterial vorbereiten bzw. anbringen;

Besonders ist auf Sirensensignale, Lautsprecherdurchsagen und Feuerwehraktivitäten zu achten. Die persönliche Unversehrtheit und die Sicherheit ihrer Familie steht natürlich über einem etwaigen Sachschaden.

Unter [www.noeezv.at](http://www.noeezv.at) Registerkarte **DOWNLOAD** können Ratgeber, Infoblätter, Merkblätter und Checklisten zum Thema Hochwasserschutz heruntergeladen werden.



GR Michael  
Kadletz

## Transportunternehmung FÜLLENHALS

Deich -  
gräberei  
Sand - &  
Schotter -  
gewinnung  
Gesiebte Erde



Eichbüchler Straße 143 • 2801 Katzelsdorf

☎ 0664/15 01 669 • office-fuellenhals@aon.at

## Nachruf Fritz Farkas

Völlig überraschend ging Herr Friedrich Farkas Ende Juni im 71. Lebensjahr von uns. Fritz Farkas war von März 1980 bis Jänner 1998 als Gemeinderat tätig. Er war Mitglied des Schulausschuss und des Bauausschuss und trug zur Realisierung vieler Projekte dieser Jahre aktiv bei. Sein großes Anliegen neben der Gemeinde war immer der Fußball. In jungen Jahren selbst aktiv in der Kampfmannschaft, übernahm er später den Sportverein als Obmann und war letztlich bis zum Schluss als aktiver Mitarbeiter beim Sportclub Katzelsdorf tätig. Er arbeitete stets mit viel Leidenschaft und Engagement.



Die Gemeinde Katzelsdorf wird ihm ein ehrendes Andenken behalten.

## Anna Zöchling – 85. Geburtstag

Am 5. September 2013 feierte Frau Anna Zöchling, wohnhaft in 2700 Katzelsdorf, Sägewerksiedlung 22, ihren 85. Geburtstag. Bürgermeisterin Hannelore Handler-Woltran stellte sich als Gratulantin ein und überbrachte die Ehrengabe der Gemeinde Katzelsdorf.





**Folgenden Jubilaren gratulieren wir herzlich:**

**Zum 93. Geburtstag:**

Hilda Auinger

**Zum 91. Geburtstag:**

Pauline Lapatschek

**Zum 75. Geburtstag:**

Franz Weber  
Albin Flörl  
Helmut Diskus  
Margarete Fromwald  
Wilhelm Glavanits  
Hermann Graber  
Ana Grill  
Rozalija Ecker  
Margareta Schuh

**Zum 70. Geburtstag:**

Christine Wagenhofer  
Hedwig Distel  
Gunter Sturm  
Franz Höchstätter

**Bei folgenden Jubilaren stellte sich Bürgermeisterin Hannelore Handler - Woltran als Gratulantin ein und überbrachte die Ehrengaben der Gemeinde Katzelsdorf.**

## Karl Bauer – 85. Geburtstag

Am 17. Juni 2013 feierte Herr Karl Bauer, wohnhaft in 2801 Katzelsdorf, Steinfeldgasse 6, seinen 85. Geburtstag.



## Johann Handler – 80. Geburtstag

Am 5. Juni 2013 feierte Herr Johann Handler, wohnhaft in 2801 Katzelsdorf, Feldweg 10, seinen 80. Geburtstag.



**Zum 65. Geburtstag:**

Ing. Hermann Taurer  
Renate Hinterer  
Wolfgang Buxbaum  
Walter Hirschler  
Zdravko Ivos  
Ing. Otto Protzner  
Apollonia Kirschner  
Franz Hofleitner  
Maria Wilfinger  
Maria Schröder  
Susanne Zach  
Karl Hueber  
Herta Artner  
Gerhard Priester  
Franziska Büchlhofer

**Zum 60. Geburtstag:**

Hajrija Jahic  
Nikolaus Gutiu  
Gertrude Hueber  
Martin Hirsch  
Edmund Lindau  
Maria Zehetner  
Brigitte Füllenhals  
Gerhard Kallinger  
Eva Kornhäusl

## Das Licht der Welt erblickten...

Nico Füllenhals  
Johannes Windbacher  
Bernadette Rosalie Sudy  
David Ungersbäck  
Stella Taurer

## Das Fest der Silbernen Hochzeit feierten:

Csilla und Christian Alscher  
Marion und Reinhard Kernegger  
Ingrid und Friedrich Pöltl  
Silvia und Josef Fröch  
Maria und Manfred Fries  
Judith und Christian Holzinger

## Aus unserer Mitte schieden durch Tod...

Friedrich Farkas (70)  
Elfriede Schlägl (75)  
Josefa Zenz (89)  
Fritz Griener (81)

## Maria und Karl Kamper – Goldene Hochzeit

Am 2. Juli 2013 feierten das Ehepaar Maria und Karl Kamper, wohnhaft in 2700 Katzelsdorf, Nelkengasse 5, ihre Goldene Hochzeit.



## Ladislaus Egyed – 80. Geburtstag

Am 16. Juli 2013 feierte Herr Ladislaus Egyed, wohnhaft in 2801 Katzelsdorf, Kapellauweg 25, seinen 80. Geburtstag.





**Laurenzikirtag**  
 Am 10. und 11. August 2013 wurde wieder der Laurenzikirtag gefeiert. Traditionell wie immer wurde am Samstag nach der Abendmesse der Kirtagbaum mit dem Traktor auf die Feststraße gebracht und aufgestellt. Die Katzelsdorfer Gastronomie, die Vereine und Organisationen sowie die verschiedenen Musikgruppen sorgten an beiden Tagen für kulinarische und unterhaltsame Abwechslung. Dies und ideales Kirtagswetter – nicht zu heiß und nicht zu kalt – lockten viele Besucher aus Nah und Fern nach Katzelsdorf.  
 Fotos: Ing. Paul Draxler

